

Donnerstag, 16. Juli 2026

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

BÜRGERBETEILIGUNG

für den

MEHREGENERATIONEN- SPIELPLATZ GAISBACH

Foto: Gemeinde Weisenbach

27. JULI 2026

UM 18 UHR

AM SPIELPLATZ GAISBACH

Bringen Sie Ihre Ideen,
Wünsche und Anregungen ein!

verbindet und zum Verweilen einlädt.



Einladung zum Wasserball-
spiel - Eintritt frei



Sitzung des Gemeinderates

am 23. Juli 2026 um 19:30 Uhr



25.07.



ab **16:30 UHR**



rund ums Gemeindehaus Weisenbach



Wir freuen uns
auf Sie!

Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm



Festlicher Auftakt mit dem
Fanfarenzug Weisenbach



Kinderprogramm für unsere
kleinen Gäste



Grußwort des
Bürgermeisters



Live-Musik mit der
Band Auwei



Ehrungen für ehrenamtliches
Engagement und Sonderaktionen



DJ Pascal sorgt ergänzend
für gute Stimmung

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt



Bewirtung u.a. durch
das Gasthaus Krone



Bierwagen



Weinbrunnen

Genießen Sie einen sommerlichen Nachmittag in geselliger Atmosphäre

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116 117 oder online über das „Patienten-Nav“ unter www.116117.de

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis

Baden-Baden: Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden-Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Sa., So. und an Feiertagen 9 - 19 Uhr

Öffnungszeiten und Anschrift der Kinderärztlichen

Bereitschaftspraxis Baden-Baden: Kinder-Bereitschaftspraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik

Baden-Baden-Balg, Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 19 - 22 Uhr, Fr. 18 - 22 Uhr, Sa., So. und Feiertage 8 - 22 Uhr

Bereitschaftspraxis Rastatt, Klinikum Mittelbaden - Klinik Rastatt, Engelstraße 39, 76437 Rastatt

Sa., So. und Feiertage 10 - 20 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos). Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Bereitschaftspraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 120 120 00. Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Bereitschaftspraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 18. Juli/Sonntag, 19. Juli

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a, Iffezheim, Telefon 07229 185980

Apotheken

Samstag, 18. Juli

Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53, Gaggenau, Telefon 07225 917690

Sonntag, 19. Juli

Bernhardus Apotheke, Rheinstraße 9, Baden-Baden, Telefon 07221 62446 Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Herausgeber: Gemeinde Weisenbach

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Daniel Retsch, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, o.V.i.A.

Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,

71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, <https://abo.nussbaum.de/>

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr, Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen Ansprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch oder gerne auch per E-Mail erfolgen.

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale 9183-0

Bürgermeister

Daniel Retsch 0151 61465400

Assistenz Bürgermeister, Gemeindeanzeiger, Seniorenarbeit 9183-10

Leitung der Bürger- und Ordnungsverwaltung,

Stabsstelle Bürgermeister, Friedhof- / Gewerbeamt

Manuela Frorath 9183-11

Assistenz Bürger- und Ordnungsverwaltung / Standesamt

Rita Timoneri-Peter 9183-23

Leitung der Finanz- und Personalverwaltung, Gewerbesteuer

Werner Krieg 9183-12

Gemeindekasse

Ingrid Labazan 9183-13

Hundesteuer, Grundsteuer, Grundbucheinsichtsstelle, Wasser/Abwasser, Kindergartenbeiträge

Karin Falk 9183-14

Einwohnermeldeamt / Passamt / Sozialamt / Rente

Anna Lehmann 9183-15

Leitung Bau- und Liegenschaftsverwaltung

Oliver Dietrich 9183-19

Assistenz Bauverwaltung

Jessica Merkel 9183-18

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus Tel. 07224 67277

Johann-Belzer-Schule Tel. 07224 2170

Bauhof Tel. 07224 1008

Wasserversorgung, Abwasser Tel. 0175 8476760

Forst

Forstrevierleiter Eric Gottschling Tel. 0175 2232699

Polizei Tel. 110 (**Notruf**)

Polizeiposten Gernsbach Tel. 07224 3663

Polizeirevier Gaggenau Tel. 07225 98870

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt Tel. 112 (**Notruf**)

Klinikum Mittelbaden - Balg Tel. 07221 91-0

Klinikum Mittelbaden - Rastatt Tel. 07222 389-0

Klinikum Mittelbaden - Bülh Tel. 07223 81-0

Giftnotruf Tel. 0761 19240

Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach Tel. 07228 960575

Kirchen

Katholisches Pfarramt Forbach-Weisenbach Tel. 07228 2230

Evangelisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung (außerhalb der Öffnungszeiten) Tel. 0711 289646008

Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW) Tel. 0800 3629477

Störungsmeldestelle Gas (BN Netze) Tel. 0800 2767767

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 23. Juli 2026, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Weisenbach

Die am **Donnerstag, 23. Juli 2026, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Weisenbach** stattfindende Sitzung des Gemeinderates, zu der die Bevölkerung recht herzlich eingeladen wird, hat folgende

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
 2. Bekanntgaben
 3. Gemeindeinfrastrukturmaßnahme
Erneuerung einer sanierungsbedürftigen Stützmauer in der Kirchstraße/Au
- Aufhebung der Ausschreibung
 4. Abwasserbeseitigung der Gemeinde Weisenbach
Kanaluntersuchung im Bereich „Weisenbach rechts der Murg“
- Auftragsvergabe Kanaluntersuchung
- Deckung von überplanmäßigen Ausgaben
 5. Kindergarten St. Christophorus Weisenbach
- Anpassung der Elternbeiträge ab dem Kindergartenjahr 2026/2027 und 2027/2028
- Änderung der Kindergartenordnung
 6. Haushaltsplan der Gemeinde Weisenbach
- Haushaltszwischenbericht
 7. Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 43 Abs. 4 GemO
- Vergabe eines Auftrags zur Rattenbekämpfung
- Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben
 8. Information
 9. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates
- gez. Daniel Retsch
Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

RECHTSVERORDNUNG

des Landratsamtes Rastatt

zur Beschränkung des Gemeingebruchs an oberirdischen Gewässern im Landkreis Rastatt (RVO Wasserentnahmeverbot)

vom 6. Juli 2026

Aufgrund von § 25 Satz 1 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 29. März 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 84), in Verbindung mit § 21 Abs. 2 Nr. 1 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG) vom 3. Dezember 2013 (GBl. Nr. 17, S. 389), zuletzt geändert durch Artikel 96 des Gesetzes vom 10. Februar 2026 (GBl. 2026 Nr. 20), wird verordnet:

§ 1

Zweck der Rechtsverordnung, Schutzgüter

Aus Gründen des Wohls der Allgemeinheit, insbesondere der Ordnung des Wasserhaushalts, des Schutzes der Natur

und der Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit oder Ordnung wird der Gemeingebruch nach § 20 Abs. 1 WG an oberirdischen Gewässern durch diese Rechtsverordnung beschränkt.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für alle oberirdischen Gewässer auf dem Gebiet des Landkreises Rastatt. Vom Geltungsbereich ausgenommen sind der Rhein und die sich noch in Kiesabbau befindlichen Baggerseen.

§ 3

Verbote

- (1) **In der Zeit vom 8. Juli 2026 bis einschließlich 31. August 2026** ist das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern gemäß § 2 im Rahmen des durch § 20 Abs. 1 WG gestatteten Gemeingebruchs für die Landwirtschaft, Forstwirtschaft und den Gartenbau mit Hilfe technischer Geräte (wie Pumpen, Vakuumfässern, Schläuchen) selbst in geringen Mengen **verboten**.
- (2) **In der Zeit vom 8. Juli 2026 bis einschließlich 31. August 2026** ist das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern gemäß § 2 durch Schöpfen mit Handgefäßen (beispielsweise mit Gießkannen oder Eimern) in Ausübung des Gemeingebruchs ebenfalls **verboten**.
- (3) Die Entnahme von Wasser aus den in § 2 genannten oberirdischen Gewässern durch Tränken ist zulässig. Tränken ist die unmittelbare Aufnahme von Wasser aus dem Gewässer durch Tiere.

§ 4

Befreiung

- (1) Das Landratsamt Rastatt als untere Wasserbehörde kann auf Antrag eine widerrufliche Befreiung von dem in dieser Rechtsverordnung erlassenen Verbot erteilen, sofern im Einzelfall nachgewiesen wird, dass eine Beeinträchtigung der in § 1 genannten Schutzgüter ausgeschlossen ist oder dass eine unbillige Härte vorliegt.
- (2) Die Befreiung kann mit Bedingungen und Auflagen versehen und befristet werden. Sie kann nachträglich mit zusätzlichen Anforderungen versehen oder weiteren Einschränkungen unterworfen werden, um das betroffene Gewässer im Rahmen dieser Rechtsverordnung vor nachteiligen Veränderungen seiner Eigenschaften zu schützen, die bei der Erteilung der Befreiung nicht voraussehbar waren.

§ 5

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 126 Abs. 1 Nr. 18 WG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. einem Verbot nach § 3 Abs. 1 oder § 3 Abs. 2 dieser Rechtsverordnung zuwiderhandelt, ohne dass hierfür eine Befreiung nach § 4 dieser Rechtsverordnung erteilt wurde,
2. gegen die Bedingungen oder Auflagen oder Befristung einer nach § 4 erteilten Befreiung verstößt.

§ 6

Möglichkeit der Einsichtnahme

Diese Rechtsverordnung ist vom Zeitpunkt ihrer Verkündung für die Dauer der Gültigkeit auf der Internetseite des

Landratsamtes Rastatt unter <https://www.landkreis-rastatt.de> in der Rubrik Bekanntmachungen bereitgestellt. In dieser Zeit kann sie am Info-Point beim Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, während der Öffnungszeiten kostenlos eingesehen werden. Dort ist sie gegen Kostenerstattung als Ausdruck erhältlich. Die aktuellen Öffnungszeiten sind auf der Webseite <https://www.landkreis-rastatt.de> abrufbar.

§ 7

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Rechtsverordnung tritt am **8. Juli 2026** in Kraft. Sie tritt mit Ablauf des **31. August 2026** außer Kraft.

Rastatt, den 6. Juli 2026

Im Original bezeichnet

Prof. Dr. Christian Dusch
Landrat



Hinweis des Landkreises Rastatt

Waldbrand verhindern!

kein offenes Feuer keine Zigaretten wegwerfen kein Parken über trockenem Gras

Notruf 112

www.dwd.de/waldbrandinfo
Deutscher Wetterdienst
Waldbrandgefahrstufe heute

Baden-Württemberg
Ministerium für Ländlichen Raum,
Landwirtschaft und Heimat

fva-bw.de/waldbrandplattform

Foto: Landkreis Rastatt

Einladung zum Sommerempfang der Gemeinde Weisenbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Neubürgerinnen und Neubürger,

wir laden Sie herzlich zum nächsten Sommerempfang der Gemeinde am **25. Juli 2026 ab 16:30 Uhr** ein – **rund um das Gemeindehaus** (weitere Infos siehe Titelseite).

Besonders freuen wir uns auf alle Neubürgerinnen und Neubürger:

Wir möchten Sie willkommen heißen und Ihnen die Gelegenheit geben, unsere Gemeinde, ihre Menschen und das Miteinander kennenzulernen.



Foto: Joachim Gerstner

Anlass für dieses Treffen ist auch in diesem Jahr die Rückkehr zu einem Sommerempfang: Nach den vergangenen zwei Jahren, in denen vor allem die 100-jährigen Jubiläen von drei Vereinen sowie unser gemeinsames Straßenfest im Mittelpunkt standen, können wir wieder alle zusammenkommen und einen Empfang gestalten, wie wir ihn lieben.

Im Mittelpunkt unseres Abends steht vor allem eines: **das Ehrenamt**. Es ist das Herz unserer Gemeinschaft. Ob in Vereinen, Initiativen, bei Veranstaltungen, in der Nachbarschaft oder in sozialen Projekten – überall dort, wo Menschen Zeit schenken und Verantwortung übernehmen, entsteht Zusammenhalt.

Darum möchten wir uns bei allen herzlich bedanken, die sich ehrenamtlich engagieren. Ihr Einsatz macht den Unterschied – für unser Vereinsleben, für ein gutes Miteinander und für ein lebendiges Gemeindeleben.

Ich lade die gesamte Bevölkerung herzlich ein, am Sommerempfang teilzunehmen. Kommen Sie zusammen, lernen Sie Menschen kennen und bringen Sie sich ein – denn Ehrenamt beginnt oft genau dort: mit dem ersten Gespräch, dem ersten Besuch und dem Gefühl, willkommen zu sein.

Liebe Neubürgerinnen und Neubürger: Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu informieren, Fragen zu stellen und Kontakte zu knüpfen. In unserer Gemeinde gibt es viele Möglichkeiten, mitzuwirken – und wir freuen uns darauf, Sie dabei kennenzulernen.

Lassen Sie uns den Sommerempfang gemeinsam als Zeichen des Miteinanders gestalten. Ich wünsche uns allen einen gelungenen Abend voller Begegnungen, Gespräche und Vorfreude darauf, was als Nächstes in unserer Gemeinde entsteht.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Daniel Retsch
Bürgermeister

KÖB Bücherei

Im Belzerhaus Weisenbach, Tel. 6588415

Öffnungszeiten:

Sonntag von 11.15 bis 12.15 Uhr
Mittwoch von 16 bis 19 Uhr
Ausleihe kostenlos!



DIE BÜCHEREI

Aufruf zur Bürgerbeteiligung

Am **27.07.2026 um 18.00 Uhr** laden wir herzlich zur **Bürgerbeteiligung** zur **Neugestaltung** des künftigen **Mehrgenerationen-Spielplatz** ein.

Beim **Gaisbach-Spielplatz** wollen wir gemeinsam Ideen sammeln und besprechen, wie der neue Spielplatz gestaltet werden kann, damit er **für alle Generationen** attraktiv ist:

- zum Spielen, Bewegen, Treffen und Verweilen.

Ihre Anregungen sind gefragt:

- **Welche Spiel- und Bewegungsangebote** wünschen Sie sich?
- **Welche Bedürfnisse** haben Sie für unterschiedliche Altersgruppen?
- Was sollte unbedingt berücksichtigt werden?

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Ihre Gedanken ein und gestalten Sie mit!



BÜRGERBETEILIGUNG

für den

MEHrgenerationen-SPIELPLATZ GAISBACH



27. JULI 2026



UM 18 UHR



AM SPIELPLATZ GAISBACH

Gemeinsam möchten wir den Spielplatz Gaisbach zu einem Ort machen, der Menschen jeden Alters begeistert, verbindet und zum Verweilen einlädt.

Bringen Sie Ihre Ideen, Wünsche und Anregungen ein!



Foto: Gemeinde Weisenbach

Aufruf zum sparsamen Umgang mit Trinkwasser

Die Meteorologen sagen aktuell eine anhaltend trockene und sehr heiße Wetterlage, bis auf vereinzelte Schauer, voraus. Vorsorglich sollte daher jeder Wasserverbrauch sorgsam abgewogen werden. Wir möchten daher alle Bürgerinnen und Bürger bitten, ihren Wasserverbrauch kritisch zu überprüfen und auf unnötige Wasserentnahmen aus dem Trinkwassernetz für andere Zwecke zu verzichten. Bitte nutzen Sie Trinkwasser ausschließlich zweckmäßig und für die tatsächlich vorge-

sehenen Zwecke. Die Versorgung mit Trinkwasser ist derzeit nicht akut gefährdet, es sollte jedoch umgehend Vorsorge getroffen werden, damit dies in den nächsten heißen Wochen des Jahres ebenfalls so bleibt.

Ihre Gemeindeverwaltung

Wasserspartipps

1. Duschen: Baden verbraucht etwa das fünffache an Wasser wie Duschen. Wenn Sie zudem beim Duschen einen modernen wassersparenden Duschkopf benutzen, sparen Sie das Doppelte an Wasser wie wenn Sie einen normalen Duschkopf verwenden. Auch ein guter Tipp ist es, das Duschwasser während dem Einseifen von Körper und Haaren abzustellen.

2. Wasserhahn: Ein tropfender Wasserhahn verschwendet am Tag ca. 45 Liter Wasser, deshalb sollten tropfende Wasserhähne so schnell wie möglich repariert werden. Außerdem sollten Sie den Wasserhahn während dem Zähneputzen und dem Einseifen beim Händewaschen abstellen, das spart auch bis zu 2 Liter Wasser am Tag.

3. Toilettenspülung: Wenn Sie einen Sparspüler besitzen, sparen Sie bis zu 18 Liter Wasser am Tag. Wenn Sie eine Spülung mit zwei Knöpfen besitzen, drücken Sie öfter mal den kleinen Knopf für die „kleinen Geschäfte“. Wenn Sie einen undichten Spülkasten haben, reparieren Sie diesen umgehend, denn sonst können rund 20 Liter verloren gehen.

4. Geschirrspülmaschine: Benutzen Sie immer Ihre Geschirrspülmaschine, denn beim „von Hand spülen“ brauchen Sie etwa 30 Liter Wasser mehr. Falls Sie keine Geschirrspülmaschine besitzen, spülen Sie Ihr Geschirr nicht unter dem fließenden Wasser, sondern füllen Sie das Waschbecken mit Wasser. Die Geschirrspülmaschine sollte auch immer voll beladen werden. Falls Sie nur eine kleine Menge an Geschirr oder Geschirr mit wenig Verschmutzung haben, nutzen Sie ein Sparprogramm.

5. Blumen gießen: Wenn Sie in Ihrem Garten die Blumen oder Gemüse gießen möchten, sollten Sie das mittels in einer Regentonne aufgefangenem Wasser tun. Sie verwenden somit das Regenwasser und nicht Quellwasser und schonen somit den Trinkwasserverbrauch.

6. Pools: Ein privater Pool ist zwar schön, mit der kühlen Erfrischung und der Privatheit, die er bietet. Er fasst aber auch einige Tausend, oftmals sogar Zehntausend Liter Wasser. Das kann, wenn der Pool über die Sommerzeit mehrfach neu befüllt wird, ein enormer Verbrauch darstellen. Wenn Sie auf die kühle Erfrischung in der heißen Sommerzeit trotzdem nicht verzichten möchten, steht Ihnen als Vereinsmitglied auch das Latschigbad Weisenbach offen.

7. Wasser mehrfach benutzen: Wenn Sie Wasser für einen Tee oder Eier kochen, können Sie das genutzte, nicht mehr benötigte Restwasser zum Blumen gießen oder ähnliches verwenden.

8. Trinkwasser kaufen: Um die Trinkwasserreserven aktuell zu schonen, bietet sich auch an, das Trinkwasser aktuell käuflich über Einkaufsmarkt / Getränkemarkt zu erwerben und nicht das Wasser aus dem Wasserhahn zu benutzen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bevölkerungsfortschreibung
Gemeinde Weisenbach
Monat Juni 2026

	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 31.05.2026	1.704	584	132	2.420
Zugang				
Zuzüge				
Geburten	2	2	1	5
Weggang	0	1	0	1
Wegzüge	10	3	0	13
Sterbefälle	0	0	0	0
Stand der Bevölkerung 30.06.2026	1.696	584	133	2.413

Sanierung des Füllenfelsenweges

Weitere Sperrung des Weges und der Tour de Murg Strecke Mitte August erforderlich

In der letzten Woche hat die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Forst die Sanierung des Füllenfelsenweges vorgenommen. Auch die Tour de Murg Strecke musste wegen der Arbeiten vom 6. bis 10. Juli 2026 aus Gründen der Sicherheit für die Radverkehrsteilnehmer gesperrt werden (wir berichteten).

Leider sind bei der Sanierung des Füllenfelsenweges weitere Komplikationen aufgetreten, die ein nochmaliges Eingreifen erforderlich machen. Die Tour de Murg Strecke wurde zwar am vergangenen Freitagnachmittag wieder für den Radverkehr freigegeben, muss aber voraussichtlich Mitte August noch einmal für ein paar Tage gesperrt werden. Sobald der konkrete Termin bekannt ist, wird die Verwaltung über Social Media und Gemeindeanzeiger informieren.

Grünschnittsammelplatz während der Baupause der B462 bis 30.07.2026

Während der Baupause an der B462 kann der gewohnte Grünschnittsammelplatz in Langenbrand „Am Wolfsheck“ wieder wie gewohnt angefahren werden. Die Öffnungszeiten sind am Donnerstag und Freitag von 10 - 16 Uhr und am Samstag von 10 - 18 Uhr. Wir bitten um Beachtung der vor Ort ausgehängten Hinweise.

Volkshochschule



Volkshochschule
Landkreis Rastatt

Foto: vhs Landkreis Rastatt

Neues Herbst-/Winterprogramm der Volkshochschule ist online

Das neue Programm der Volkshochschule (vhs) ist online verfügbar. Interessierte können das gesamte Kursangebot einsehen und sich direkt für die gewünschten Kurse anmelden. Auch im kommenden Semester bietet die vhs ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen mit zahlreichen Kursen und Veranstaltungen aus unterschiedlichen Themenbereichen.

Das gedruckte Programmheft liegt ab Ende Juli in den vhs-Geschäftsstellen sowie in den Rathäusern aller Städte und Gemeinden des Landkreises zur Mitnahme aus.

Weitere Informationen zum Kursangebot und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter:

www.vhs-landkreis-rastatt.de

Vereinsnachrichten

Fanfarenzug Weisenbach

Basel Tattoo Parade 2026

Bereits zum dritten Mal in Folge wurde unsere Sektion Süd des südwestdt. Fanfarenzugverbands nach Basel zur Tattoo Parade eingeladen. Dieses Tattoo, ist - nach Edinburgh - das zweitgrößte Militärmusikfestival der Welt. In diesem Jahr findet es zum 20. Mal statt. Es werden wieder Pipes & Drums und Militärmusiken von der ganzen Welt anreisen, in diesem Jahr vor allem aus dem Commonwealth, u.a. von der Royal Air Force, von der australischen Armee, aus Neuseeland, Kanada und Südafrika. Um 14 Uhr findet die Parade durch die Basler Innenstadt statt, bei der auch wir mitmarschieren. Hierzu werden allein 120.000 Zuschauer erwartet. Am späten Nachmittag beginnt die 2-stündige Show mit den internationalen Gästen, die wir besuchen. Nochmals der Hinweis an alle Mitfahrer: Personalausweis nicht vergessen. Und dran denken, das Basel Tattoo ist bargeldlos, bezahlt werden kann mit allen gängigen Karten. Viel Spaß.

Sommerempfang

Von fern geht's nach nah. Am Wochenende darauf, Samstag, 25.07., werden wir den Sommerempfang der Gemeinde beim Gemeindehaus eröffnen. Los gehts um 16.30 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Weisenbach

Altpapiersammlung

Am Samstag, dem 25. Juli 2026, führt die Freiwillige Feuerwehr eine Altpapiersammlung in Au durch. Bitte das Altpapier bis 9:00 Uhr gebündelt und gut sichtbar bereitstellen. Bereits jetzt herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Goldenes Leistungsabzeichen für die Feuerwehr Weisenbach

Nach drei Jahren intensiver Vorbereitung, Übung und Weiterentwicklung war es am 27.06.2026 endlich so weit. Sechs Mitglieder der Feuerwehr Weisenbach, drei Mitglieder der Feuerwehr Forbach und vier Mitglieder der Feuerwehr Gernsbach bestritten in einer Mischgruppe das goldene Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Baiersbrunn. Der Abzeichenmarathon begann 2024 mit dem bronzenen Leistungsabzeichen in Ottenau. Im folgenden Jahr wurde die Siegesserie mit dem silbernen Leistungsabzeichen in Niederbühl erweitert. Im Juni nun ein erfolgreicher Abschluss mit dem goldenen Leistungsabzeichen. Um das goldene Leistungsabzeichen zu bestehen, musste die Gruppe drei anspruchsvolle Aufgaben bewältigen. Bei einem theoretischen Test mussten die Teilnehmer ihr Wissen unter Beweis stellen. Anschließend wurde ein Garagenbrand mit Personenrettung sowie brennenden Gefahrstoffen simuliert. Hierbei galt es ruhig und routiniert die bestehende Gefahr zu erkennen und sicher zu handeln. Zum Abschluss musste eine eingeklemmte Person bei einem Verkehrsunfall aus einem PKW befreit werden. Die verschiedenen Übungen wurden in der vorgegebenen Zeit und ohne Überschreitung der Fehlerpunkte gemeistert. Bei der anschließenden wohlverdienten Siegerehrung fiel bei allen Teilnehmern die Anspannung der vergangenen Trainingszeit. Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen der Mischgruppe zu ihrem Durchhaltevermögen und zu dieser starken Leistung! Aus Weisenbach dabei: Julian Krieg, Markus Hirth, Janis Schmitt, Tim Cacek, Lukas Debelt, Maxim Neichel.



Foto: Julian Krieg

Kids Amani

10 Jahre Kids-Amani – Gemeinsam Zukunft schenken

Seit nunmehr zehn Jahren setzt sich der Verein Kids-Amani e.V. dafür ein, benachteiligten Kindern in Afrika eine echte Zukunftsperspektive zu ermöglichen. Was mit einer kleinen Idee begann, ist heute zu einer Herzensaufgabe geworden: Dank zahlreicher Spenderinnen und Spender konnten wir in den vergangenen zehn Jahren bereits Hunderten von Kindern den Schulbesuch, regelmäßige Mahlzeiten und eine sichere Unterkunft ermöglichen.

Bildung ist der Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben. Deshalb suchen wir aktuell weitere Menschen, die bereit sind, eine Schulpatenschaft zu übernehmen. Bereits **35 Euro im Monat** finanzieren für ein Kind den Schulbesuch, die Unterkunft sowie die tägliche Verpflegung und schenken ihm damit die Chance auf eine bessere Zukunft.

Doch wir möchten noch einen Schritt weitergehen. Unser nächstes großes Ziel ist der **Bau einer eigenen Schule**, damit noch mehr Kinder Zugang zu Bildung erhalten und langfristig unabhängig gefördert werden können. Für dieses Projekt sind wir auf zusätzliche Unterstützung angewiesen. Jede Spende – ob einmalig oder als regelmäßige Patenschaft – hilft dabei, Kindern Hoffnung zu schenken und ihre Zukunft nachhaltig zu verändern.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die diesen Weg in den vergangenen zehn Jahren mit uns gegangen sind. Ohne dieses Vertrauen wäre unsere Arbeit nicht möglich gewesen.

Wer helfen oder eine Schulpatenschaft übernehmen möchte, findet weitere Informationen unter www.kids-amani.de oder kann sich direkt an den Verein wenden. Gemeinsam können wir Kindern eine Zukunft schenken.

Kirchenbauverein St. Wendelin Weisenbach

Ökumenische Kirchenradtour

Am Samstag, 4. Juli, stand um 12.30 Uhr Adi Marxer vom Kirchenbauverein erwartungsvoll vor dem Hauptportal der Kirche, um auf die Teilnehmer einer ökumenischen Kirchenradtour zu warten, die um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche zum Seligen St. Bernhard in Gausbach begann. Nach dem Gottesdienst wurde dort gefrühstückt und dann losgeradelt. Unterwegs wurden noch einige Radler aus der Pfalz angesprochen und diesen die Kirchenführung in Weisenbach schmackhaft gemacht. So konnte Adi Marxer eine Gruppe von 10 Personen vor der Weisenbacher Kirche begrüßen. Zuerst ging er auf die Weisenbacher Kirchengeschichte ein: Wendelinus-Kapelle, Brand der Kirche 1833, Aufbau der jetzigen Kirche von 1841 bis 1845 durch Baumeister Johann Belzer, Verhaftung des Weisenbachers Pfarrers Weingärtner 1849 durch die preußischen Truppen, die die Revolution in Baden niederschlugen. Der Weisenbacher Pfarrer war durch seine demokratische Gesinnung aufgefallen. Nach einem Blick ums Eck zum jetzigen Pfarrhaus, Belzerhaus und Gemeindezentrum ging es dann in die Kirche. Hier galt die Aufmerksamkeit dem Altarrelief, dem Seitenaltar mit den 14 Nothelfern, der Architektur der Kirche und der Umgestaltung der Kirche nach dem Vatikanischen Konzil nach 1962. Durch die Gründung des Kirchenbauver-

eins 2004 wurde die große Innenrenovierung 2004-2006, der Kauf der Kirchenorgel 2010 und die Glockenstuhlisanierung ermöglicht. Die Teilnehmer der Radtour waren von der Mächtigkeit unserer Kirche beeindruckt und stellten viele Fragen. Kurz nach 13 Uhr verabschiedete Adi Marxer die Gruppe und sagte nicht „Nein“, als er zum Dank für die Führung ein „Jakobus Tröpfle“ in Empfang nehmen durfte. Die Gruppe radelte weiter mit den Zielen „Ev. Jakobuskirche Gernsbach“ - Radfahrerkirche Hörden - St. Joducus Hörden und St. Josef Gaggenau. Dort fand der Abschluss im Pfarrgarten statt.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Schubkarrenrennen

Wir laden ein zum 1. Schubkarrenrennen am 05.09.2026 am Kolpinghaus. Eine Mannschaft besteht aus drei Personen. Es gibt eine Wertung für Männermannschaften und eine für Frauenmannschaften sowie einen Sonderpreis für den schönsten Schubkarren. Anmeldung unter info@kolping-weisenbach.de oder direkt bei Fabio Krieg. Die Startgebühr je Mannschaft beträgt 5 Euro, Anmeldeschluss ist am 15.08.2026.

SCHUBKARREN RENNEN
NET SCHWÄTZE - SCHIEBE!

ANMELDESCHLUSS 15.08.26

DAS WICHTIGSTE

- TEAMS MIT 3 PERSONEN**
Ein Team besteht aus drei Personen.
- 3 RUNDEN**
Jedes Team absolviert drei Runden, wobei jedes Teammitglied einmal in der Schubkarre sitzen muss.
- KATEGORIEN**
Männer und Frauen.
- SONDERPREIS FÜR DEN SCHÖNSTEN SCHUBKARREN**
Kreativität wird belohnt! Inkl. technischer Abnahme vor dem Rennen.

TEILNAHME
5 € Startgebühr pro Team
ANMELDUNG UNTER info@kolping-weisenbach.de ODER DIREKT BEI FABIO KRIEG

05.09. START 16 UHR

SIEGEREHRUNG UND CHAMPIONS PARTY

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Foto: Kolpingsfamilie

LAG Obere Murg

Wettkampfsaison im vollen Gange

Termine:

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com

Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rababu.de
Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

Alle ausgeschriebenen Sportfeste und Meisterschaften sind auch einsehbar unter www.LADV.de

18./19.7. Walldorf: BW-M Aktive U20-U18

21.7. Bühlertal: Abendsportfest (18.7.)

25.7. Bochum: Dt.M. Aktive

25.7. Haslach: BLV-M. U20/U16

Emil Kroner bei Deutschen Meisterschaften

Am 4.07.2026 fanden in Bochum-Wattenscheid die Deutschen Meisterschaften der Jugendklasse U18 statt. Emil Kroner reiste als Medaillen-Kandidat beim Hammerwurf an. Insgesamt hatten sich 17 Werfer für diesen Wettkampf qualifiziert. Die Regularien sehen vor, dass alle Werfer drei Versuche haben - dann wird ausgewertet und in den Endkampf kommen die besten acht Teilnehmer. Nach 54,96 m im ersten Versuch und einem ungültigen zweiten Versuch wurde es eng für Emil. Mit 59,41 m im dritten Versuch erreichte er jedoch den Endkampf. Hier ging es jedoch leider nicht mehr weiter nach vorne, denn er leistete sich drei Fehlversuche. So stand im Endergebnis Platz 5 mit diesen 59,41 m. Der zweite Teilnehmer von Trainer Bastin Wörner, der ein Jahr jüngere Tim Heine, belegte mit 50,61 m den 13. Platz. Für ihn war wichtig, Wettkampfluft bei solch einem Ereignis zu schnupern, denn im Jahr 2027 gehört er dann zu den Älteren.

Naturfreunde Weisenbach

Öffnungszeiten des Naturfreundehauses vom 30.07.26 bis 06.09.26

30.07.26	Donnerstag	Kegelabend
01.08.26	Samstag	Stammtisch
02.08.26	Sonntag	geschlossen
06.08.26	Donnerstag	Kegelabend
08.08.26	Samstag	Stammtisch
09.08.26	Sonntag	geöffnet zu Kaffee, Kuchen und Kegeln
13.08.26	Donnerstag	Kegelabend
15.08.26	Samstag	Stammtisch
16.08.26	Sonntag	geschlossen
20.08.26	Donnerstag	Kegelabend
22.08.26	Samstag	Stammtisch
23.08.26	Sonntag	geschlossen
27.08.26	Donnerstag	Kegelabend
29.08.26	Samstag	Stammtisch
30.08.26	Sonntag	geschlossen
03.09.26	Donnerstag	Kegelabend
05.09.26	Samstag	Stammtisch
09.09.26	Sonntag	geöffnet zu Kaffee, Kuchen und Kegeln

Änderungen entnehmen Sie bitte dem Gemeindeanzeiger oder unter www.naturfreunde-weisenbach.de

Wanderung auf dem Heidelbeerweg

Wandern mit den Naturfreunden Weisenbach auf dem Heidelbeerweg. Wir besuchen das „Blaue Gold“ des Schwarzwaldes auf dem 12,7 km langen, premiumzertifizierten Heidelbeerweg rund um das Heidelbeerdorf Enzklösterle. Auf dem abwechslungsreichen Rundwanderweg durchqueren wir moosbewachsene Felslandschaften und wilde Heidelbeerefelder. Schöne Ausblicke auf das Heidelbeerdorf Enzklösterle laden zum Verweilen und zum Genießen ein. Am Ende der Wanderung besuchen wir das Heidelbeer-Fest! „Gäste sind herzlich eingeladen“.

Termin: Sonntag, den 26.07.2026 um 10:00 Uhr

Treffpunkt: Tourist-Information Enzklösterle, Friedenstraße 16

Wichtig: Parkmöglichkeiten bestehen an mehreren Plätzen in Enzklösterle

Anmeldung erforderlich bei Hans-Peter Schaible, Tel. 07224-40881

Schwarzwaldverein Gernsbach

Mittwochswanderer

Die Mittwochswanderer treffen sich am 22.07.2026 um 10 Uhr am Kurparkeingang in Gernsbach und wandern über Brandeck auf dem Jägerpfad nach Reichental, dann über Kapf nach Weisenbach zur Einkehr.

Die Strecke hat ca. 11 km mit 300 HM aufwärts und 250 HM abwärts. Stöcke sind empfehlenswert.

Informationen unter Tel. 07224/4356 od. 07224/6588607.

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach

Einladung zum Wasserballspiel am 26. Juli 2026



Foto: Schwimmbadverein Weisenbach

Turnverein Weisenbach

Altpapiersammlung am Samstag, 25. Juli 2026

Der Turnverein Weisenbach führt am Samstag, 25.07.2026 eine Altpapiersammlung durch. Die Bevölkerung wird gebeten, das Altpapier gebündelt ab 9 Uhr, am Straßenrand bereit zu stellen.

Treffpunkt für die Helfer ist um 9.00 Uhr am Sportplatz.

Natürlich freuen wir uns über viele freiwillige Helfer.

Sonstiges

Polizeipräsidium Offenburg - Tipps beim Tatphänomen „Falsche Amtsperson“

Beim Tatphänomen „Falsche Amtsperson“ (z. B. angeblicher Stromableser) wird gegenüber den Geschädigten angedeutet, eine Amtsperson habe ein berechtigtes Anliegen, weshalb Geldzahlungen oder Einlass in die Wohnung erforderlich seien. Um das Opfer einzuschüchtern, wird auch häufig mit strafrechtlichen Konsequenzen gedroht.

TIPPS der Polizei:

- Überprüfen Sie die Echtheit der Person (Ausweis zeigen lassen / Anruf bei der angeblichen Institution bzw. Dienststelle)
- Ziehen Sie Personen des Vertrauens hinzu, wenn dies gerade nicht möglich ist, vereinbaren Sie einen neuen Termin
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen!

Beratungsangebot für Seniorengruppen:

„Im Alltag sicher leben“

U. a. zu den Themen Betrug, Enkeltrick, Gewinnversprechen, Haustürgeschäfte, Sonstiger Betrug, Computer-/ Internetkriminalität, Raub/Erpressung, Taschendiebstahl bieten wir gezielt für Seniorenvereine oder -gruppen kostenlose Beratungen an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention

07222 / 761-400 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Klinikum Mittelbaden in akuter Gefahr:

Landrat Dusch und Oberbürgermeister Jung fordern Notfallhilfeprogramm des Landes und faire Haushaltsgenehmigung

GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz verschärft Krise der Krankenhäuser dramatisch – Träger wenden sich an Landesregierung und Landtagsabgeordnete

Landrat Prof. Dr. Christian Dusch (Landkreis Rastatt) und Oberbürgermeister Thomas Jung (Stadt Baden-Baden) haben in einem gemeinsamen Schreiben die Landtagsabgeordneten aus der Region Mittelbaden dringend gebeten, sich gegenüber der Landesregierung für ein Krankenhaus-Nothilfeprogramm einzusetzen. Gleichzeitig fordern beide als gemeinsame Träger des kommunalen Klinikums Baden-Baden Rastatt gGmbH (Klinikum Mittelbaden) eine gesonderte Behandlung klinikbedingter Haushaltsbelastungen im Rahmen der kommunalen Haushaltsgenehmigung.

Hintergrund: Ein Gesetz mit dramatischen Folgen

Am 10. Juli 2026 hat der Bundestag das GKV-Beitragsatzstabilisierungsgesetz beschlossen. Der Bundesrat hat am selben Tag auf die Anrufung des Vermittlungsausschusses verzichtet – trotz massiver und parteiübergreifender Kritik von Krankenhausgesellschaften und Kommunalverbänden. Die wirtschaftlichen Folgen für die Krankenhäuser in Baden-Württemberg sind gravierend: Bereits für das laufende Jahr 2026 rechnen die kommunalen Landesverbände und die Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft (BWKG) mit einem landesweiten Defizit von 880 Millionen Euro. Durch das neue Gesetz – insbesondere den Wegfall des Rechnungszuschlags und die Begrenzung der Tarifkostenrefinanzierung in der Pflege – wird das Defizit 2027 auf voraussichtlich 1,65 Milliarden Euro ansteigen. Das entspricht einem weiteren Anstieg von 770 Millionen Euro allein durch die Wirkung dieses Gesetzes.

„Die Krankenhäuser in Baden-Württemberg schreiben bereits das vierte Jahr in Folge hohe Defizite. Die Rücklagen sind aufgebraucht. Wenn das Land jetzt nicht handelt, drohen Insolvenzen und der Abbau unverzichtbarer Versorgungsangebote – auch bei uns in Mittelbaden“, erklärt Landrat Prof. Dr. Christian Dusch.

Mittelbaden direkt betroffen

Vor dem Gesetzesbeschluss ging das Klinikum Mittelbaden anhand von Hochrechnungen von einer jährlichen Zusatzbelastung von 13 Millionen Euro aus. Mit dem vom Bundesgesundheitsministerium Ende letzter Woche zugesagten Zusatzbeitrag von 450 Millionen Euro für Krankenhäuser und 100 Millionen Euro für Universitätskliniken wird sich nach erster Einschätzung die jährliche Zusatzbelastung nur marginal verbessern. Das beschlossene Gesetz verschärft die Lage des Klinikums noch einmal dramatisch. Als kommunal getragenes Haus ist es auf eine auskömmliche Betriebskostenfinanzierung angewiesen. Aufgrund des vom Land übertragenen Sicherstellungsauftrags sind Landkreis und Stadt verpflichtet, Defizite des Klinikums auszugleichen. Bei explodierenden Defiziten bedeutet das: Die Folgen einer verfehlten Bundespolitik landen direkt in den kommunalen Haushalten – und damit beim Landkreis und bei der Stadt.

„Wir erfüllen mit dem Klinikum Mittelbaden eine originär staatliche Aufgabe der Daseinsvorsorge. Diese Aufgabe wurde uns vom Land übertragen. Es wäre grob ungerecht, wenn wir dafür durch eine restriktive Haushaltsgenehmigung bestraft würden“, betont OB Thomas Jung.

Zwei konkrete Forderungen

Dusch und Jung haben sich mit zwei klaren Forderungen an die Mittelbadener Landtagsabgeordneten Dr. Alexander Becker, Staatssekretärin Cornelia von Loga, Thomas Hentschel sowie die AfD-Abgeordneten aus der Region gewandt:

1. Krankenhaus-Nothilfeprogramm des Landes Baden-Württemberg

Das Land Baden-Württemberg hat durch seine Haltung im Bundesrat Mitverantwortung für die Folgen des Gesetzes übernommen. Dusch und Jung fordern daher ein Landesprogramm, das die zusätzlichen, durch das GKV-Beitragsatzstabilisierungsgesetz verursachten Defizite ab 2027 kompensiert – in Höhe der landesweit ermittelten 770 Millionen Euro jährlich. Diese Forderung deckt sich mit der

gemeinsamen Position von BWKG, Landkreistag, Städtetag und Gemeindetag Baden-Württemberg.

2. Gesonderte Behandlung von Klinikbelastungen bei der Haushaltsgenehmigung

Über die landesweite Forderung hinaus verlangen die Träger, dass die zwingend erforderliche Übernahme von Klinikdefiziten sowie die damit verbundene Aufnahme von Krediten bei der Haushaltsgenehmigung durch das Regierungspräsidium nicht in die allgemeine Beurteilung der kommunalen Haushaltslage einbezogen werden. Kreistag des Landkreises Rastatt und Gemeinderat der Stadt Baden-Baden haben diese Forderung bereits in einer gemeinsamen Resolution verankert.

„Wir wollen die Krankenhausversorgung nicht gefährden. Aber wir können auch nicht hinnehmen, dass unsere kommunale Handlungsfähigkeit insgesamt eingeschränkt wird, weil wir staatliche Aufgaben erfüllen“, so Landrat Dusch. „Das Land muss hier klare Spielregeln schaffen.“

Appell an die Landespolitik

Dusch und Jung appellieren eindringlich an alle Landtagsabgeordneten der Region, das Anliegen in den parlamentarischen Gremien und gegenüber der Landesregierung aktiv zu vertreten. Das Schreiben ergänzt die bereits am 10. Juli 2026 von den Kommunalen Landesverbänden und der BWKG versandten Briefe an Ministerpräsident Cem Özdemir, Innenminister Manuel Hagel, Sozialminister Oliver Hiltenbrand und Finanzminister Dr. Danyal Bayaz.

„Wir erwarten von den Abgeordneten unserer Region ein klares Signal: Die stationäre Versorgung der Menschen in Mittelbaden ist nicht verhandelbar“, erklärt OB Jung.

Über das Klinikum Mittelbaden

Die Klinikum Mittelbaden gGmbH (KMB) bietet mit rund 3.600 Mitarbeitenden als kommunales Gesundheitsunternehmen für rund 300.000 Menschen im Landkreis Rastatt und im Stadtkreis Baden-Baden eine hochwertige klinische und pflegerische Versorgung. Die ambulante und stationäre klinische Versorgung erfolgt aktuell an zwei Kliniken an drei Standorten. Ferner umfasst das Angebot zwei medizinische Versorgungszentren für die fachärztliche ambulante Versorgung. Zur Klinikum Mittelbaden gGmbH zählen darüber hinaus sechs Pflegeheime und ein ambulanter Pflegedienst sowie die Kurzzeitpflege Kuppenheim, die Tagespflege im Pflegeheim Erich-Burger-Heim, ein Demenzzentrum und ein Hospiz. Speziell für die pflegerische Versorgung junger Menschen gibt es das Haus der Jungen Pflege und für Menschen mit chronisch psychischen Erkrankungen bietet das KMB ein umfassendes Angebot im Rahmen der Eingliederungshilfe. Den Aufsichtsratsvorsitz führt im jährlichen Wechsel der Landrat des Landkreises Rastatt und der Oberbürgermeister der Stadt Baden-Baden.

Landrat Prof. Dr. Christian Dusch und Baden-Badens Oberbürgermeister Thomas Jung: Klinikum Mittelbaden braucht Schutz vor pauschalen Einschnitten – Bundesrat muss nachsteuern

Der Landkreis Rastatt und die Stadt Baden-Baden haben gemeinsam mit dem Klinikum Mittelbaden (KMB) seit Monaten unmissverständlich vor den Folgen des GKV-Beitragsatzstabilisierungsgesetzes für die Region gewarnt. Jährliche Zusatzbelastungen von zuletzt 13 Millionen Euro

würden die ohnehin angespannte Finanzlage des KMB massiv verschärfen – mit direkten Konsequenzen für das medizinische Angebot der rund 300.000 Menschen in Mittelbaden.

Dass nun auch der Bundestagsabgeordnete Kai Whittaker (CDU) in der heutigen Abstimmung diese Konsequenzen für die Region öffentlich benennt und sein Abstimmungsverhalten an der konkreten Versorgungssituation vor Ort ausrichtet, zeigt: Die Lage ist ernst – und die Argumente aus der Region sind stichhaltig.

„Das Klinikum Mittelbaden hat in den vergangenen Jahren Strukturen gestrafft, Kapazitäten angepasst und den Weg zum geplanten Zentralklinikum am Münchfeldsee freigemacht – alles auf ausdrücklichen Impuls der Bundespolitik“, erklärt Landrat Dusch. „Wer diesen Weg konsequent gegangen ist, darf am Ende nicht nach dem Rasenmäherprinzip mit denselben Einschnitten belegt werden wie Häuser, die diese Reformleistung noch nicht erbracht haben. Das ist keine Sondervergünstigung – das ist schlichte Folgerichtigkeit. Wir fordern die Landesregierung Baden-Württemberg daher auf, im Bundesratsverfahren auf eine differenzierte Schutzklausel für bereits reformierte Häuser hinzuwirken.“ Oberbürgermeister Thomas Jung unterstreicht die Bedeutung für die Menschen in der Region: „Kurze Wege zum Krankenhaus und eine hochwertige, sichere Versorgung sind kein Luxus. Sie sind elementarer Teil der staatlichen Infrastruktur und ein Versprechen an die Bürgerinnen und Bürger in Baden-Baden und im Landkreis Rastatt. Eine Region mit fast 300.000 Menschen darf nicht auf medizinische Minimalversorgung gesetzt werden.“

Der Aufsichtsrat des KMB hat sich bereits mit Szenarien befasst, die Einschnitte im medizinischen Angebot, mögliche Schließungen von Fachabteilungen und den Abbau von Arbeitsplätzen einschließen. Landrat Dusch und Oberbürgermeister Jung als Gesellschafter des Klinikums erwarten vom Land Baden-Württemberg eine klare Positionierung im Bundesratsverfahren und werden diese Haltung in allen zuständigen Gremien aktiv vertreten.

Guter Rat muss nicht teuer sein: Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt feiert 15-jähriges Bestehen

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt blickt auf eine erfolgreiche Entwicklung zurück: Seit dem 1. Januar 2011 steht er Bürgerinnen und Bürgern als zentrale Anlaufstelle rund um die Themen Pflege, Versorgung und Unterstützung im Alter zur Seite.

Mit dem ersten Standort in Rastatt ist ein wichtiger Grundstein für eine unabhängige und kostenfreie Pflegeberatung gelegt worden. Aufgrund der großen Nachfrage und des steigenden Beratungsbedarfs folgten weitere Beratungsbüros in Gaggenau und Bühl. Damit wurde das Angebot noch näher zu den Menschen gebracht und die Erreichbarkeit im Landkreis deutlich verbessert.

Seitdem begleitet das Team Menschen im Landkreis in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen – kostenfrei, neutral und mit dem Blick auf die individuelle Situation. Oft geht es darum, gemeinsam den passenden Weg durch das vielfältige Unterstützungsangebot zu finden. Manchmal ist es ein erstes Orientierungsgespräch, manchmal konkrete Hilfe bei Anträgen oder bei der Organisation von Pflege und Betreuung zu Hause.

Im Fokus steht dabei oft die Entlastung pflegender Angehöriger. Pflege betrifft häufig die ganze Familie und stellt Angehörige im Alltag vor große Herausforderungen. Der Pflegestützpunkt informiert über Unterstützungs- und Entlastungsangebote, berät zu finanziellen Leistungen und vermittelt passende Hilfen im Landkreis. Ziel ist es, Betroffene frühzeitig zu stärken und gemeinsam Lösungen zu finden, bevor Belastungen zu groß werden.

Neben der individuellen Beratung bietet der Pflegestützpunkt auch Informationsveranstaltungen an. Im Rahmen der diesjährigen Reihe **„Pflege und Vorsorge im Blick“** haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich über verschiedene Themen rund um Pflege, Vorsorge und Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren. Hilfsangebote und Auskunft finden sie zudem auf der Internetseite des Landkreises www.landkreis-rastatt.de/pflegestuetzpunkt.

Auch das Thema Demenz gewinnt im Beratungsalltag weiter an Bedeutung. Daher bietet der Pflegestützpunkt regelmäßig Kurse für Angehörige von Demenzerkrankten im Landkreis Rastatt an.

Darüber hinaus können die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunkts als Referentinnen angefragt werden, etwa zu den Themen Pflegegrad, Begutachtung durch den Medizinischen Dienst und Leistungen der Pflegeversicherung.

Service

Kontakt zum Pflegestützpunkt:

Standort Rastatt: 07222 381-2451

Standort Gaggenau: 07222 381-2424

Standort Bühl: 07223 935-7130

Oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de



Die Mitarbeitenden des Pflegestützpunkts beraten Bürgerinnen und Bürger rund um die Themen Pflege, Versorgung und Unterstützung im Alter. Fotos: Janina Fortenbacher/LRA



Team des Pflegestützpunkts: Carmen Ullmer, Kerstin Baier, Maria Zimmermann, Sieglinde Offner, Sandra Rohrer.

Vorteile auf einem Blick - Warum sich der Freiwilligendienst fürs Rentenkonto auszahlt

Entgeltpunkte und wichtige

Mindestversicherungszeiten sammeln

Nach der Schule erst mal durchatmen, Praxisluft schnuppern oder gesellschaftlich engagieren: Viele junge Menschen nutzen nach dem Abschluss die Chance auf ein Freiwilliges Soziales oder Ökologisches Jahr (FSJ oder FÖJ), den Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder Freiwilligen Wehrdienst (FWD). Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt, warum sich der Einsatz schon jetzt für das Rentenkonto auszahlt.

Vorteile auf einem Blick –

so profitiert das eigene Rentenkonto:

Null Euro Eigenanteil:

Egal welcher freiwillige Dienst gewählt wird, der Arbeitgeber übernimmt die kompletten Beiträge für die gesetzliche Rentenversicherung.

Wertvolle Entgeltpunkte und höhere Rente:

Obwohl kein reguläres Gehalt bezogen wird, werden jeden Monat echte Rentenpunkte (Entgeltpunkte) gutgeschrieben. Für Taschengeld oder Sold gelten gesonderte monatliche Bezugsgrößen zur Berechnung der Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung. Generell aber gilt: Je mehr Beiträge einzahlt werden, desto höher die spätere Rente.

Mindestversicherungszeiten füllen:

Die geleisteten Monate zählen voll zu den Pflichtbeitragszeiten. Sie helfen dabei, die Mindestversicherungszeit (Wartezeit) zu erfüllen, die alle brauchen, um überhaupt Reha- oder Rentenleistungen in Anspruch nehmen zu können.

Frühzeitiger Schutz:

Durch diese ersten Pflichtbeiträge sichern sich die jungen Menschen frühzeitig Schutz für den Ernstfall, beispielsweise für den Anspruch auf Erwerbsminderungsrente, wenn die Person nicht mehr oder sehr eingeschränkt arbeiten kann.

Sicher ist sicher:

Nach dem Ende des Freiwilligendienstes stellt der Arbeitgeber eine offizielle Bescheinigung über die geleistete Zeit aus. Die Zeiten werden auch elektronisch an den zuständigen Rentenversicherungsträger übermittelt. Die DRV BW rät dazu dieses wichtige Dokument dennoch sicher abzuheften, denn auch Jahrzehnte später gilt es als offizieller Nachweis, um sich Entgeltpunkte und Mindestversicherungszeiten noch sichern zu können.

Information

Mehr Informationen enthalten die kostenfreien Broschüren „Freiwilligendienste und Rente“ und „Wehrdienst und Rente“. Sie können unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Ende der Schulzeit - Zeiten bei der Arbeitsplatzsuche zählen für die Rente

Anrechnungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten: Schon bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz können sich junge Menschen für den späteren Ruhestand Vorteile verschaffen. Dazu sollten sich Schulabgängerinnen und -abgänger bei der Bundesagentur für Arbeit als ausbildungssuchend melden und erhalten

somit Anrechnungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung, erklärt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Voraussetzung ist, dass die jungen Menschen zwischen 17 und 25 Jahre alt sind und die Suche mindestens einen Kalendermonat dauert. Keine Rolle spielt dagegen, ob ein Schulabschluss vorliegt oder während der Suche Leistungen von der Bundesagentur für Arbeit bezogen werden. Wer älter als 25 Jahre alt ist, kann ebenfalls Anrechnungszeiten bekommen. Dazu muss die Person vor der Suche jedoch sozialversicherungspflichtig beschäftigt gewesen sein – also bereits Beiträge eingezahlt haben.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Tipps für den Berufsstart“, die auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden kann.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Röm. Kath. Kirchengemeinde Murgtal Forbach/Weisenbach

Gottesdienste vom 18.07.2026 - 26.07.2026

Sa, 18.07.2026

07:45 Maria-Hilf-Kapelle Forbach **Rosenkranz - Maria Hilf Kapelle**
14:30 St. Valentin - Langenbrand **Taufe von Felix Wörner**

So, 19.07.2026

09:00 St. Antonius - Bermersbach **Heilige Messe** für Otto Jörger und lebende und verstorbene Angehörige für liebe Verstorbene
10:30 St. Wendelin - Weisenbach **Heilige Messe**

Mo, 20.07.2026

09:00 St. Johannes d.T. - Forbach **Eucharistische Anbetung**
18:30 St. Antonius - Bermersbach **Rosenkranz** für den Frieden
18:30 St. Johannes d.T. - Forbach **Rosenkranz**

Di, 21.07.

08:00 Maria Königin - Au i.M. **Rosenkranz**
08:00 St. Antonius - Bermersbach **Rosenkranz**
09:00 St. Johannes d.T. - Forbach **Eucharistische Anbetung**
18:30 St. Wendelin - Weisenbach **Heilige Messe**

Mi, 22.07.2026

08:30 Maria Königin - Au i.M. **Heilige Messe**
09:00 St. Johannes d.T. - Forbach **Eucharistische Anbetung**
18:30 St. Antonius - Bermersbach **Rosenkranz**

Do, 23.07.2026

08:00 St. Antonius -
Bermersbach
09:00 St. Johannes d.T. -
Forbach
18:30 St. Johannes d.T. -
Forbach

Rosenkranz

**Eucharistische Anbetung
Heilige Messe**
für Mathias Haas

Fr, 24.07.2026

08:00 Maria Königin -
Au i.M.
18:00 St. Valentin -
Langenbrand
18:30 St. Valentin -
Langenbrand

Rosenkranz

**Rosenkranz
Heilige Messe Gemeinschafts-
messe der Frauen - für unsere
verstorbenen Mitglieder, be-
sonders für Lydia Bauer, Doris
Gerstner, Renate Holm, Anna
Gerstner und Ruth Merkel**
für Eltern Mors und Haitzler, alle
lebenden und verstorbenen An-
gehörigen
für Willi und Bruno Gerstner, le-
bende und verstorbene Ange-
hörige
Arnold und Margaretha Schoch,
Manfred Merkel und Eltern

Sa, 25.07.2026

07:45 Maria-Hilf-Kapelle -
Forbach
18:30 St. Johannes d.T. -
Forbach

Rosenkranz -

**Maria Hilf Kapelle
Vorabendmesse**

anschl. Offenes Pfarrhaus und
Eine-Welt-Verkauf

So, 26.07.2026

09:00 St. Valentin -
Langenbrand

10:30 St. Wendelin -
Weisenbach

Heilige Messe

für Doris Gerstner vom
Seniorenteam

Heilige Messe**Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach****Hinweis zu den Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde**

Aufgrund von umfangreichen Baumaßnahmen bleibt die Kirche ab sofort und voraussichtlich bis Anfang November geschlossen. Es werden alle Besucherinnen und Besucher gebeten, die aktuellen Zeiten und Orte der Presse, den Aushängen oder unserer Homepage zu entnehmen.

Sonntag, 19. Juli

18 Uhr Abendgottesdienst in der Wendelinuskapelle in Weisenbach mit Pfarrerin Solveigh Walz

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der kath. Kirche Seliger Bernhard von Baden in Gausbach mit Prädikantin Irene Karius

Gemeinsam schmeckt's besser!

Das gemeinsame Mittagessen im kath. Gemeindezentrum Weisenbach findet wieder am 1. September statt. An-/Abmeldung bis montags 12 Uhr bei Marlis Fritz, Tel. 07224 1434.

Lobpreischor

Der Lobpreischor pausiert bis voraussichtlich September.

Pfarramt

www.evangelische-kirchengemeinde-forbach-
weisenbach.de

Mittwochs 10 - 13 Uhr

Tel. 07228 2344, E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Pfrrln. Walz: Tel. 0155 60478952,

E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de

Jehovas Zeugen

**Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden -
Website jw.org**

Donnerstag, 16. Juli

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 19. Juli

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:
„Die Auferstehung - der Sieg über den Tod“
10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand
des Artikels „Trainiere dein Gewissen mit biblischen Grund-
sätzen“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“
Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der
Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-
Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen
möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine
Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc.
Besucher sind immer willkommen.

Umweltecke**Energietipp der Energieagentur Mittelbaden****Neues Gebäudemodernisierungsgesetz und Änderung
bei der BEG-Förderung**

2024 wurde im Rahmen des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) die 65 % EE (Erneuerbare Energien)-Pflicht für neue Heizungen eingeführt. Das Gesetz wurde novelliert und in ein neues Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) überführt.

Im Vergleich zum GEG entfällt im GModG die verpflichtende 65%-Quote für erneuerbare Energien beim Einbau neuer Heizungen; neue Gas- und Ölheizungen sind weiterhin zulässig. Künftig sollen fossile Heizungen schrittweise über eine sogenannte „Bio-Treppe“ einen steigenden Anteil klimaneutraler Brennstoffe nutzen, anstatt die bisherige pauschale 65%-Vorgabe erfüllen zu müssen. Zudem entfallen mehrere bisherige Vorgaben des GEG, darunter die verpflichtende Beratung beim Einbau fossiler Heizungen sowie das vorgesehene Betriebsverbot für bestimmte ältere Heizkessel.

Mit der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) werden seit 2021 energetische Sanierungen und energieeffiziente Neubauten durch den Bund gefördert. Diese För-

derung wurde kurzfristig ausgesetzt. Neben der Heizungsförderung sind auch die Sanierungs-Einzelmaßnahmen (BEG EM) und die Effizienzhaussanierung betroffen (BEG WG). Die neuen Förderbedingungen treten am 21.07. in Kraft.

Die Grundförderung bleibt bei 30 %, die bisher möglichen Bonusförderungen werden jedoch angepasst, sodass die maximale Förderung künftig schrittweise geringer ausfällt. Der Förderhöchstbetrag für die erste Wohneinheit beträgt zunächst weiterhin 28.000 Euro, wird aber ab Februar 2027 halbjährlich abgesenkt; zudem werden einzelne Boni neu strukturiert und stärker auf soziale Kriterien sowie europäische Wertschöpfung ausgerichtet.

Vertiefende Informationen im kostenlosen Online-Seminar

In Kooperation mit der Volkshochschule bietet die Energieagentur Mittelbaden das Seminar „**Welche Heizung passt zu mir?**“ an.

Im Seminar werden grundsätzliche Fragen geklärt, wie: Was müssen Eigentümer beachten? Was ist aus technischer Sicht machbar? Wo kann es teuer werden und welche Förderungen gibt es?

Das Online-Seminar beginnt am 22. Juli um 18 Uhr.

Sie können sich auf der Webseite der Volkshochschule Rastatt mit der Seminarnummer BA1G132WRA anmelden: Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose telefonische individuelle Energieberatung an.

Kontaktieren Sie die Energieagentur Mittelbaden zur Terminvereinbarung unter Tel. 07222/15 90 80 oder per E-Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.de. Sie können auch selbst einen Termin buchen unter www.energieagentur-mittelbaden.de/energieberatung-terminbuchung/.

Für schnelle Fragen steht die Energieagentur Hotline zur Verfügung, die dienstags von 10 bis 11:00 Uhr und donnerstags von 15 bis 16:00 Uhr unter der Nummer 07222 15 90 821 erreichbar ist.

Die Energieagentur Mittelbaden wurde 2010 gegründet. Gesellschafter sind der Landkreis Rastatt und der Stadtkreis Baden-Baden, sowie die Stadtwerke Baden-Baden, Bühl, Gaggenau und Rastatt und die Gemeindewerke Sinzheim. Die Energieagentur unterstützt Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen dabei, ihren Energieverbrauch zu senken und die Versorgungssicherheit zu erhöhen. Ziel ist es, die Lebensqualität vor Ort zu verbessern und die Abhängigkeit von externen Energiequellen zu verringern. Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.energieagentur-mittelbaden.de.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de

geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

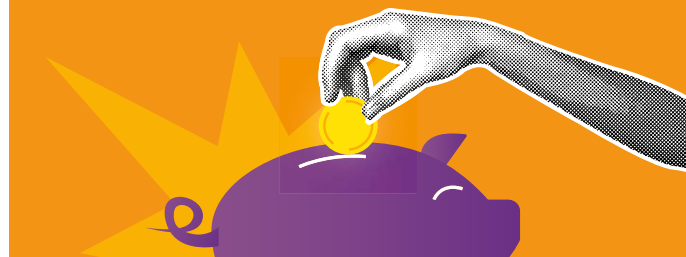
Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

**FINDE EIN PROJEKT,
MACH WAS MÖGLICH.**



Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.

www.gemeinsamhelfen.de



TRAUER



Unser Trauerportal finden Sie auf
www.nussbaum.de/trauer



Im Murgtal und weit darüber hinaus sind wir für Sie da.
Telefon 07224 16 23
Tag & Nacht



Aus Liebe zum Menschen

SCHENKEL

Ihre Bestattung in guten und sicheren Händen

Standort Gernsbach
Igelbachstraße 9
76593 Gernsbach

Standort Forbach
Landstr. 29
76596 Forbach



Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen.






Forbach
Landstraße 10
76596 Forbach
07228 7010939
info@bestattungen-krieg.de



Werner Krieg
Bestattungen
Aus dem Murgtal, für das Murgtal

Gernsbach
Hauptstraße 20
76593 Gernsbach
07224 2181
info@bestattungen-krieg.de





Trauer teilen. Erinnern. Hilfe finden.

Auf unserer neuen Trauerseite finden Sie:

-  Alle Traueranzeigen aus Ihrer Region
-  Einfühlsame Inhalte zu Abschied und Trost
-  Passende Dienstleister im Trauerfall

Wertschätzend. Unterstützend. Immer für Sie da.

www.nussbaum.de/trauer

 **NUSSBAUM.de**

Sie möchten eine Traueranzeige aufgeben?

In dieser schweren Zeit stehen wir Ihnen mit Mitgefühl und Erfahrung zur Seite. Wenn Sie eine Traueranzeige für einen geliebten Menschen veröffentlichen möchten, kontaktieren Sie uns gerne.

 **NUSSBAUM**

 **07033 525-0**
kundenservice@nussbaum-medien.de



Foto: Images/istock/GettyImagesPlus

NUSSBAUM+
PREMIUM-ABO
ABSCHLIESSEN

NIE WIEDER WICHTIGES AUS DEM ORT VERPASSEN

Mit Ihrem Abo erhalten Sie die wichtigsten Infos aus dem Rathaus und von den Vereinen direkt im Briefkasten und auf NUSSBAUM.de.

- **Aus dem Rathaus – klar & relevant**
Entscheidungen, Termine, Projekte, Bürgerinfos
- **Vereine, Schulen, Kirchen – Gemeinschaft erleben**
Spielberichte, Veranstaltungen, Einblicke ins Vereinsleben
- **NUSSBAUM.de – lokal gebündelt statt lange suchen**
Ihr Orts-Feed, Kalender, Folgen, E-Paper inklusive
- **Teilen und sparen – Mehrwert für die ganze Familie**
Zwei zusätzliche Zugänge, Coupons & Gewinnspiele inklusive



Aktionscode **AB012**
verwenden und
die ersten 12 Wochen
kostenlos lesen.

go.nussbaum.de/jetzt-abonnieren

Empfehlung



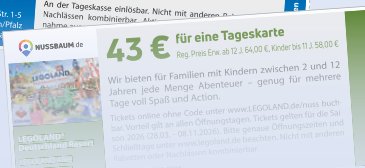
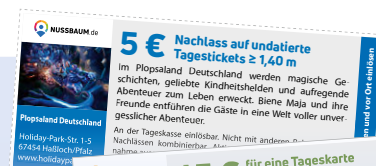
**RATHAUS & SERVICE –
AUF EINEN BLICK**



**ORTSLEBEN –
AUS ERSTER HAND**



**NUSSBAUM.de –
PERSÖNLICH & LOKAL**



**VORTEILSWELT –
SPÜRBAR SPAREN**

SO EINFACH ABONNIEREN SIE DAS AMTSBLATT FÜR WEISENBACH

- 1 **BESTELLSCHIN AUSFÜLLEN**
- 2 **ZURÜCK AN UNS SENDEN**
- 3 **ALLE INHALTE GENIESSEN**

Empfehlung

NUSSBAUM+ Premium

27,85 € pro Halbjahr
(Abrechnungszeitraum)
entspricht

4,64 €

pro Monat
inkl. MwSt. und Zustellkosten

Gedruckte Ausgabe regelmäßig
in Ihren Briefkasten und als E-Paper

Unbegrenzter Zugang für alle
digitalen Angebote

Lokale und regionale Informationen
auf NUSSBAUM.de

Vorteilswelt mit Coupons
und Gewinnspielen

NUSSBAUM+ Digital

21,00 € pro Halbjahr
(Abrechnungszeitraum)
entspricht

3,50 €

pro Monat
inkl. MwSt.

Ihre Ausgabe regelmäßig
als E-Paper

Unbegrenzter Zugang für alle
digitalen Angebote

Lokale und regionale Informationen
auf NUSSBAUM.de

Vorteilswelt mit Coupons
und Gewinnspielen

Ja, ich möchte den Titel „Gemeindeanzeiger Weisenbach“ als
folgendes Abonnement bestellen:

☐ **NUSSBAUM+ Premium**

☐ **NUSSBAUM+ Digital**

☐ Frau ☐ Herr	Name, Vorname*
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort*	
E-Mail* (notwendig für Ihren persönlichen Onlinezugang)	
Telefon	Geburtsdatum

*Pflichtfelder

Wichtige Abonnementbedingungen

NUSSBAUM+ Premium kostet 27,85 € im Halbjahr. Nussbaum+ Digital kostet 21,00 € im Halbjahr. Die Berechnung für Nussbaum+ Premium erfolgt halbjährlich im Voraus zum 30.06. und 30.12. eines Jahres oder am darauffolgenden Bankarbeitstag. Die Berechnung für Nussbaum+ Digital erfolgt halbjährlich im Voraus zum 30.06. und 30.12. eines Jahres oder am darauffolgenden Bankarbeitstag. Bei Bestellung in einem laufenden Abrechnungszeitraum errechnet sich die Bezahlung für den verbleibenden Rumpfzeitraum anteilig. Die Zustellung erfolgt i. d. R. wöchentlich, unter Berücksichtigung von Ferienzeiten mindestens 46 Ausgaben/Jahr. Ein Bezug des Nussbaum+ Premium ist nur in Ihren Briefkasten in oben genanntem Ort möglich. Postwurfsortierungen an Adressen, die nach dem Flächennutzungsplan der Gemeinde im Außenbereich liegen, können durch unsere Zusteller nicht gewährleistet werden. Für Bürger im Außenbereich bieten wir daher ausschließlich ein Digitalabonnement an.

Laufzeit und Kündigung

Der Abonnementvertrag tritt mit per E-Mail versandter Bestätigung des Vertragsschlusses durch Nussbaum Medien in Kraft und hat eine Erstlaufzeit von drei (Abonnement Nussbaum+ Digital) bzw. sechs (Abonnement Nussbaum+ Premium) Monaten. Der Abonnementvertrag kann zum Ablauf der Laufzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. Bei Ausbleiben einer Kündigung verlängert sich der Vertrag nach Ablauf der Erstlaufzeit auf unbestimmte Zeit und kann jederzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. Jede Kündigung des Abonnementvertrags bedarf der Textform.

Datenschutzhinweis

Wir erheben und speichern Ihre Kontaktdaten und Zahlungsinformationen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO ausschließlich zum Zweck der Abwicklung des Abonnementvertrags. Zu diesem Zweck übermitteln wir Ihre Daten zudem an den Zustelldienstleister G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt. Für die Verarbeitung Verantwortliche ist die Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, E-Mail: wds@nussbaum-medien.de; Datenschutzbeauftragter: datenschutzbeauftragter@nussbaum-medien.de. Wir speichern Ihre Daten zu Beweis Zwecken für die Dauer von drei Jahren. Sie haben gegenüber dem Recht, jederzeit Auskunft über die Verarbeitung oder die Berichtigung Ihrer Daten zu verlangen (Art. 15; 16 DSGVO). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie zudem das Recht, die Löschung Ihrer Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen (Art. 17; 18 DSGVO). Sie haben ferner das Recht, Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinen-

lesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (Art. 20 DSGVO). Die für eventuelle Beschwerden zuständige Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO) ist der Landesbeauftragte für Datenschutz des Landes Baden-Württemberg.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Nussbaum Medien GmbH Weil der Stadt & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, E-Mail: abo@nussbaum-medien.de, Telefon: 07033 525460) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular, das Sie unter www.nussbaum-lesen.de/widerruf finden, verwenden, welches jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Bezahlung

☐ per SEPA-Lastschrift

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Mandats-Referenznummer entspricht der Kundennummer.
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE24ZZZ00001970480

Kontoinhaber
Kreditinstitut
IBAN DE
BIC
Ort, Datum
Unterschrift

☐ **Rechnung per E-Mail**
(Bitte E-Mail-Adresse angeben)

☐ **Rechnung per Post**
(Hierfür entrichte ich zusätzlich eine
Kostenpauschale in Höhe von 1,50 €.)

Es gelten die linksseitig abgedruckten Vertragsbedingungen.

Ort, Datum, Unterschrift

** Sie erhalten das Amtsblatt die ersten zwölf Wochen kostenlos. Dieses Angebot gilt nur für Neuabonnenten, die in den vergangenen zwölf Monaten kein „Nussbaum+ Premium“- oder „Nussbaum+ Digital“-Abonnement abonniert haben.

Ihnen steht das 14-tägige gesetzliche Widerrufsrecht zu.

3M / 2006 / 260428

Aktionscode

AB012

verwenden und
12 Wochen kostenlos** lesen.

Bestellen Sie gleich online unter
abo.nussbaum.de



„Vanitas – Die Schönheit des Vergänglichen“

Ausstellung im Museum LA8 in Baden-Baden bis zum 20. September



Dieter Kistner hat die Ausstellung „Vanitas – Die Schönheit des Vergänglichen“ kuratiert. An der Wand hat er Skulpturen von Daniel Spoerri angebracht, auf denen längst vergangene Alltagsszenen unvergänglich werden.

Foto: rist

Baden-Baden. Es gibt kein Entrinnen! Im Museum LA8, Museum für Kunst und Technik des 19. Jahrhunderts in Baden-Baden nicht, und im Leben schon gar nicht. Das ist bei der Ausstellung „Vanitas – Die Schönheit des Vergänglichen“ im LA8 deutlich zu sehen (bis 20. September).

„Vanitas“ ist das lateinische Wort für Nichtigkeit, Eitelkeit. Es steht dafür, dass Menschen keine Möglichkeit haben, sich, insbesondere der eigenen, Vergänglichkeit zu entziehen: Sie werden sterben. Aus allen Epochen sind Vanitas-Symbole wie Totenschädel, Kerzen oder verwelkte Blumen bekannt.

419 Äpfel

Egal, wo die Besucher stehen, sie haben fast immer die Möglichkeit, einen Blick auf die

Installation „Metamorphosis“ von arscubis, das sind Silvia Eisele und Achim Großmann, zu werfen. Das Werk besteht aus 419 Fotografien, auf denen großformatig immer genau ein Apfel zu sehen ist. Das Besondere: Die Äpfel sind Fallobst, das unterschiedlich stark verrottet ist.

Fast bis in die Unendlichkeit scheint sich das Arrangement an der gebogenen Wand des LA8 zu ziehen. Es nähert sich so der Endlichkeit auf widersprüchliche Weise. „Metamorphosis ist der kuratorische Konzeptkern der Ausstellung“, sagt Dieter Kistner, Geschäftsführer der GRENKE-Stiftung-Verwaltungs-GmbH. „Das Werk ist eingebunden in einen Dialog mit zeitgenössischen Künstlern.“

Dieter Kistner hat „Vanitas“ zusammen mit Christine Schében-Meyer und Martina Kistner-Bayne kuratiert. „Sehr viele, auch junge,

Künstler beschäftigen sich auch heute mit Tod und Vergänglichkeit“, sagt er weiter.

Sitz des menschlichen Geistes

Auf Gemälden fangen immer wieder leere Augenhöhlen in Schädeln den Blick der Betrachter. Marina Sailer hat die Schädel mit Blumen und Schmetterlingen umgeben. In „In Vino Vanitas“ hält Pavel Schmidt zwei Geister, Spiritus, im Gleichgewicht: In einer Waagschale wird Alkohol und Gold destilliert, in der anderen liegt ein Schädel als Sitz des menschlichen Geistes.

In einer großformatigen Scanografie zeigt Luzia Simons einen verwelkten Blumenstrauß nach Art der Stilleben alter Meister. Felicitas Arndt hat tote Korallenstöcke aus Keramik nachgebildet. Lange Servierplatten hat Helena Hafemann an die Wand gehängt. Die Dekor-Muster gehen in der Mitte in fadenscheinige Streifen über - es sind Fäden... Vom unwiederbringlichen Moment eines verlassenen Frühstückstischs, gestaltet von Daniel Spoerri, ragen Geschirr und eine überdimensionale Fliege von der Wand in den Raum. Mit der Kintsugi-Technik aus Japan restauriert Eva Lenz-Collier zerbrochenes Porzellan. Das jedoch macht die Brüche dauerhaft sichtbar.

Wie vermeintliche Prozesse endlose Aktivität demonstrieren und doch zu Ende gehen, zeigt die Arbeit von Jeppe Hein: Zwei Kerzenflammen wandern in tiefschwarzer Umgebung immer weiter abwärts.

Mehr Achtsamkeit in der Gegenwart

„Alles ist endlich, alles ist im Fluss“, sagt Dieter Kistner. „In der Vanitas-Ausstellung können sich die Menschen dessen bewusstwerden. Mein Ziel ist, dass sie durch die Konfrontation mit dem Entmaterialisierungs- und Zersetzungsprozess zu mehr Achtsamkeit in der Gegenwart finden.“ (rist)

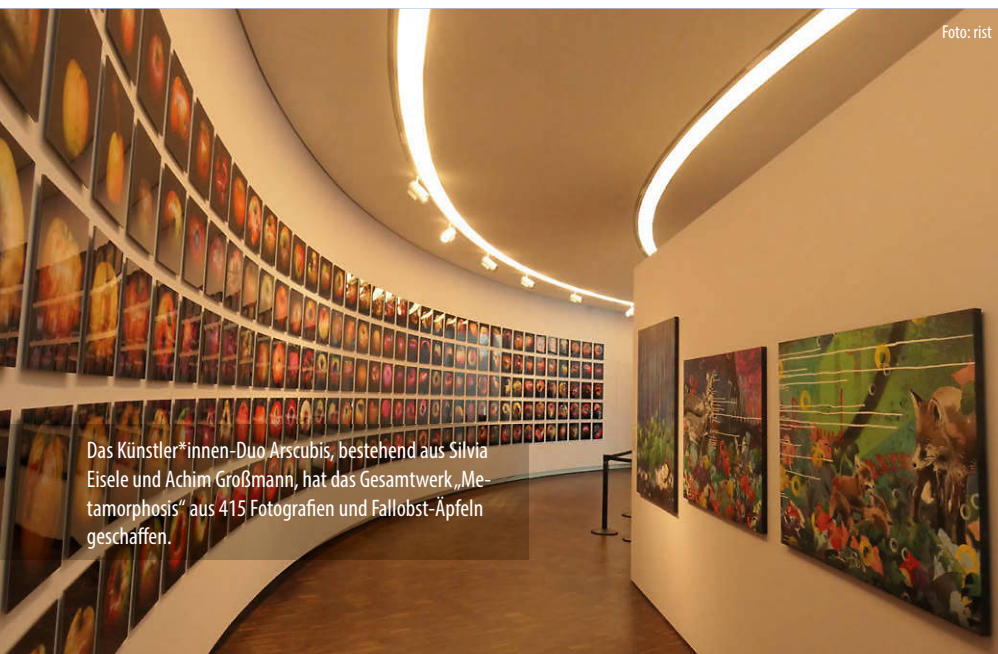


Foto: rist

Das Künstler*innen-Duo Arscubis, bestehend aus Silvia Eisele und Achim Großmann, hat das Gesamtwerk „Metamorphosis“ aus 415 Fotografien und Fallobst-Äpfeln geschaffen.

BEGLEITVERANSTALTUNGEN

Sonntag, 19. Juli

Museumsfest „Vier Museen ein Fest“, dort 17 Uhr Künstlergespräch mit Rene Buja

Samstag, 29. August

16.30 Uhr Künstlergespräch „Kunst-sprachekunst“ mit Pavel Schmidt

Mit dem Dampfzug ins Albtal

Bei Fahrtwind aus dem Fenster gucken

„Diese Kraft ist faszinierend“, sagt Harald Belz und schaut aus dem Fenster des Speisewagens, „es raucht und zischt, und leise ist es auch nicht.“ „Es“, das ist die Dampflokomotive 58 311, die im Sommer einmal im Monat ins Albtal fährt.

Sie gehört dem Verein „Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. (UEF) – Sektion Dampfnostalgie Karlsruhe (Danoka)“, Harald Belz ist der Pressesprecher dieser Sektion. 65 Kilometer pro Stunde könne der Zug erreichen, berichtet er. Fünf Waggon, darunter auch ein Gepäckwagen, aus dem 1930er und den 1960er-Jahren sind angehängt.

Reiseschwerpunkte

Die 58 311 wurde 1921 in Betrieb genommen. Sie war zuerst in Baden und später in der DDR unterwegs. 1977 kam sie in die Bundesrepublik Deutschland, 1984 hat sie der Verein UEF übernommen. Stationiert ist die Lokomotive in der Vereinswerkstatt der Danoka in Ettlingen West. Von dort aus startet sie als Museumsfahrzeug, das auch reguläre Fahrgäste mitnimmt, auch zu Touren ins Murgtal, ins Enztal, zu Sonderfahrten an den Rhein und in der Adventszeit. Auch wenn eine starke Zugmaschine gebraucht wird, greifen Industrieunternehmen auf die Lok zurück.

Instandhaltung

„Wir sind gerade dabei, eine weitere Dampflokomotive und einen Waggon her-

zurichten“, berichtet Harald Belz aus der ehrenamtlichen Arbeit der Danoka. Viele Stunden verbringen die Vereinsmitglieder in der Werkstatt, um die in die Jahre gekommenen Geräte vom Rost zu befreien, zu reparieren, Ersatzteile zu beschaffen oder gegebenenfalls selbst zu fertigen.

„Man kann nicht alle Verschleißteile nachkaufen“, berichtet Markus Schilling. Er teilt sich auf dieser Fahrt die Lokführer-Kabine mit Samuel Heiss und Philip Kerper. Mit Ersterem wechselt er sich als Lokführer ab, mit Letzterem als Heizer. Grundsätzlich müsse jeder Dampflokomotivführer auch das Heizen gelernt haben, sagt er..

Belohnung für die harte Arbeit

Samuel Heiss, 22 Jahre alt, ist, in seinem Traumberuf, Lokomotivführer und fährt im Alltag Diesel- und E-Loks. Dass er auch eine Dampflokomotive führe, sei für ihn sowas wie eine besondere Belohnung für die harte Arbeit an den historischen Zügen in der Werkstatt, sagt er.

„Ich bekomme vielmehr Rückmeldung von der Lok“, berichtet er weiter, „es ist ein tolles Gefühl, was ich alles selber bedienen kann.“ In Bad Herrenalb füllt er Schmieröl nach, füllt den Tank im Tender am Wasserkran und rangiert die Lok für die Rückfahrt ans andere Zugende.

Eine Reise in die Vergangenheit

Die Fahrgäste sind beeindruckt. „Ich hatte die



Foto: rist
Samuel Heiss ist auch hauptberuflich Lokomotivführer. Nach der Fahrt von Karlsruhe nach Bad Herrenalb ölt er verschiedene Teile der Lokomotive.

Gelegenheit, in der Lok mitzufahren“, sagt Sven Jokisch, „es ist schon extrem, wie viel Technik und wie viel Teamarbeit dort erforderlich ist.“ „Ich liebe es, mit den alten Dampfloks zu fahren“, erzählt Claudia Wandschneider, die mit ihrem Sohn unterwegs ist, „ich mag den Geruch und die Atmosphäre und vor allem gucke ich immer aus dem Fenster und freue mich über den Fahrtwind.“ Das sei das Schönste.“ Adelheit Giersiefen-Mench fährt, auch auf Wunsch ihres Sohnes, bereits zum tausendsten Mal“, wie sie sagt. Langweilig werde das nicht, schließlich gebe es auch andere Dinge im Leben, die sich wiederholten. Ganz spontan eingestiegen, einfach, weil sie den Zug am Bahnhof haben stehen sehen, sind Luisa und Joshua Reimer. „Es ist eine tolle Reise in die Vergangenheit“, sagt sie. (rist)

TERMINE

Albtalbahn Karlsruhe – Bad Herrenalb:

26. Juli, 30. August, 27. September, 25. Oktober, Fahrtzeit etwa eine Stunde

Murgtalbahn Karlsruhe – Baiersbrunn:

2. August, 6. September, 4. Oktober, Fahrtzeit etwa 2,5 Stunden

Hafenfest Karlsruhe: 27./28. Juni
Rhein in Flammen, Fahrt nach Oberwesel: 12. September

Rund um Karlsruhe: 20. September

Mehr Infos:

www.dampfnostalgie-karlsruhe.de



Foto: rist
Samuel Heiss, Markus Schilling und Philip Kerper (v.l.) gehören zum Lokführer- und Heizerteam der Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. (UEF) – Sektion Dampfnostalgie Karlsruhe.

Schäfertanz, Schäfersöhne und Königspaar ...
in Wildberg folgt der Schäferlauf uralten Traditionen.



Foto: jg/SG-PR

TRADITION & BRAUCHTUM

Schäferläufe in Baden-Württemberg: Rennen mit Schafen

Wer gerade im Sommer im Ländle unterwegs ist, dem könnte der Anblick vertraut sein: Schafe, die auf einer Wiese grasen. Bei uns hat das Schäferwesen noch Tradition, noch heute sind hier Schäferinnen und Schäfer unterwegs mit ihren Hütchen und Herden. In Baden-Württemberg gibt es rund 215.500 Schafe und etwa 1.300 Schafhalterinnen und Schafhalter mit 20 und mehr Schafen. Rund 110 davon sind hauptberuflich tätig, etwa 15 sind Wanderschäfer.

Tierische Landschaftspflege

Heute stehen neben der Fleischproduktion auch der Erhalt der Kulturlandschaften im Vordergrund. So tragen Schäferinnen und Schäfer einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz bei. In den drei großen Zentren des Schäferwesens kommen sie zusammen und feiern sich und ihr Handwerk gemeinsam mit der Öffentlichkeit.

Kulturerbe

Die Schäferläufe in Baden-Württemberg sind einzigartige kulturelle Ereignisse, die tief in der Historie des Landes verwurzelt sind. Bereits seit dem 14. Jahrhundert lässt sich die Tradition zurückverfolgen, die viel mit der Weitergabe von Wissen und der Vermittlung des Schäferwesens zu tun hatte. 1443 weilte Graf Ludwig V. von Württemberg in

Gröningen (heute Markgröningen) und orderte anlässlich des Schäferfestes zwei Gänse und mehrere Flaschen Wein – die Rechnung ist bis heute belegt. Bis ins 18. Jahrhundert fand die Schäfertagung der gesamten württembergischen Schäferzunft in Gröningen statt, später kamen weitere Städte dazu.

Ursprünglich waren sie eine Gelegenheit für Schäfer, ihre Herden zu präsentieren und ihre Fähigkeiten im Umgang mit den Tieren unter Beweis zu stellen. Im Laufe der Jahrhunderte haben sich die Läufe zu farbenfrohen Festen entwickelt, auf denen die Traditionen des uralten Berufs gefeiert werden – mit einer Mischung aus historischen Bräuchen, sportlichen Wettbewerben und festlicher Unterhaltung. Die deutsche UNESCO Kommission hat die Schäferläufe in Baden-Württemberg deshalb zum immateriellen Weltkulturerbe erhoben. Wir stellen die Läufe näher vor.

Wildberg: Der Nordschwarzwald feiert

Alle zwei Jahre ist Wildberg fest in Schäferhand. Wo Schwarzwald, Schlehen- und Heckengäu zusammentreffen, vereint das größte historische Brauchtums- und Heimatfest im Nordschwarzwald Tradition und Moderne – mit einem Schau-

spiel zur Eröffnung, spannenden Einblicken in eine der ältesten Berufskulturen der Menschheit und sportlichen Duellen.

➤ Schäferlauf Wildberg 2026: 17. – 20.07.

Markgröningen: Schäfer im Strohgäu

Der Schäferlauf in Markgröningen bei Ludwigsburg, auch Hammelsprung genannt, ist der älteste der drei heute noch gefeierten und darüber hinaus eines der ältesten schwäbischen Volksfeste. Er findet jedes Jahr rund um den Namenstag des Heiligen Bartholomäus, Schutzpatron der Schäfer und Metzger, statt und zieht Zehntausende an.

➤ Schäferlauf Markgröningen 2026: 28. – 31.08.

Bad Urach: Die Albschäfer laden ein

Ebenso im Zweijahresrhythmus geben sich die Schäferinnen und Schäfer in Bad Urach ein Stelldichein: Nächstes Mal 2027. Das Fest bietet einen großen Viehmarkt, Handwerksvorführungen und Festumzug.

➤ Schäferlauf Bad Urach: 23. – 26.07.2027

Die Schäferläufe sind mit ihrer einzigartigen Mischung aus Geschichte, Kultur und Unterhaltung ein beeindruckendes Beispiel für gelebte Tradition und Gemeinschaft und ein Muss für jeden, der die Region und ihre Menschen kennenlernen möchte. (jr)

Duell auf dem Acker: Auch in Markgröningen stehen
2026 wieder spannende Rennen auf dem Programm.



Foto: Stadt Markgröningen



Infos, Videos und genaue Termine zu allen Schäferläufen gibt es auf [NUSSBAUM.de](https://nussbaum.de) unter dem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/schaefer26>

GASTRONOMIE

Restaurant Rote Lache

Rote Lache 1 • 76596 Forbach

Ab sofort verwöhnen wir Sie wieder in der „**Rote Lache**“ kulinarisch mit unserer **gutbürgerlichen Küche**. Gerne dürfen Sie sich auch unseren Kuchen aus der **Schwarzwald-Region** schmecken lassen.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag durchgehend von 11.00 bis 20.00 Uhr.

Feierlichkeiten jeder Art

Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, Tagungen, Silvester ...

Termin vormerken:

Am Samstag, 25. Juli 2026 findet unsere **Grillparty** mit **Live-Musik** auf unserer Terrasse statt.

Reservierungen

nehmen wir gerne unter Tasty-kitchen-catering@web.de, Tel. 0151 45 94 43 56 oder 0174 7 56 81 33 entgegen.

Andreas Petric und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch



**NICHTS
GEGEN
PAPIER.
ABER IHR ABO
KANN MEHR.**

Jetzt
NUSSBAUM.de
entdecken



go.nussbaum.de/
startseite

DIE GUTE TAT

Teppich, bunt 160x220 cm,
Sense (Dekostück), Handvertikutierer
Tel. 07225/2578

Top Schlafzimmer, massive

Verarbeitung, helles geschliff. Holz, 3teil. Hochschrank (3m breit) mit Spiegel, 2teil.Kommode (95+65cm breit) Doppelbett für zwei 1x2m Matratzen, Überbau mit indir. Beleuchtg.+Nachtschr. (insges.3,48m breit). Tel: 0157-50125550. Am Do. bitte erst ab 18.30 Uhr anrufen!

**IHR ABO HAT AUCH INFOS ÜBER DIE
ORTSGRENZEN HINAUS.** Überall informiert bleiben,
wo sich Ihr Leben abspielt.

Ihre Region entdecken auf NUSSBAUM.de



go.nussbaum.de/
region-entdecken

STELLEN

jobsucheBW



GERNSBACH

SACHGEBIETSLEITUNG
M/W/D

**FÜR DEN BEREICH
PERSONALMANAGEMENT,
ORGANISATION, EDV, RECHT**

- Zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit
- Befristet als Elternzeitvertretung voraussichtlich bis Dezember 2027
- Bezahlung bis EG 11 TVöD
- Gesundheitsförderung, Jobticket, zertifizierte familienfreundliche Arbeitgeberin




Website Instagram

Rund 300 Menschen sind schon gern dabei! Kommen auch Sie ins Team der Stadt Gernsbach!

Wir haben Sie angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:
personalverwaltung@gernsbach.de



EINE ANZEIGE HilFT SUCHEN!

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Weiterbildung leicht gemacht

Mit dem Online-Portal „mein NOW“ unterstützt die Agentur für Arbeit Beschäftigte und Betriebe bei der beruflichen Weiterbildung. Das Portal bietet einen schnellen Überblick über regionale und bundesweite Qualifizierungsangebote sowie Informationen zu Finanzierung und Förderung. Ob beruflicher Aufstieg, Neustart oder persönliche Entwicklung – „mein NOW“ hilft dabei, passende Kurse in Voll- oder Teilzeit, online oder in Präsenz zu finden. Informieren Sie sich jetzt auf „mein NOW“ und auf der Website der Agentur für Arbeit.

DONNERSTAG
23.7.

🕒 14 Uhr, Präsenz

Last-Minute-Börse

Berufsberatung Rastatt lädt ein

DIENSTAG
28.7.

🕒 9 Uhr, online

Perspektive Weiterbildung

Weiterbildung hilft Karriere



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Karlsruhe – Rastatt
bringt weiter.

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
auf jobsucheBW

www.jobsuche-bw.de

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID*
Geprüfter Meister (m/w/d) oder Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)	Stadt Bad Wimpfen	Bad Wimpfen	#16392799
Mitarbeiter (m/w/d) für Produktion & Montage	ABE - Alu-System-Bau GmbH	Haiterbach	#16386077
Pädagogische Fachkraft (m/w/d)	Bürgermeisteramt Murr	Murr	#16385662
Leitung der Abteilung Kinder und Familie (m/w/d)	Bürgermeisteramt Renningen	Renningen	#16385696
Service Engineer (m/w/d) im Maschinen- und Anlagenbau	Deutsche Metrohm GmbH & Co. KG	Filderstadt	#16388041
Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)	Elektrotechnik Biedermann	Wurmlingen	#16385649
Systemadministrator (m/w/d)	pro.Di GmbH	Schömbgen	#16385709

*Einfach Job-ID auf jobsucheBW.de im Suchfeld „Jobtitel, Suchwort oder ID“ eingeben.

Sie suchen
Mitarbeiter?
Wir schaffen
Reichweite!

Amtsblatt + SmartAd



jobsucheBW

Social-Media¹

Amtsblatt + SmartAd

PREMIUM jobsucheBW²Social-Media¹

¹Social-Media
■ Inklusive Erstellung der Kampagne
■ Reichweite von ca. 15.000 Kontakten
■ Verlinkung auf www.jobsucheBW.de

²beinhaltet das reichweitenstarke Jobportal stellenanzeigen.de mit ausgewählten Partnerseiten. Das Partnernetzwerk von stellenanzeigen.de besteht insgesamt aus 400 Partner-Webseiten und zahlreichen Fachportalen.

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 46-jährigen
Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Foto: Hispanolistic/iStock/GettyImagesPlus



Stanko Cvijanovic
Immobilien

BAUGRUNDSTÜCK
zentrale Lage
nahe Pforzheim



Fläche ca.
1.320 qm

Jetzt auftragen!

Stanko Cvijanovic
Immobilien GmbH

T. +49 8131 6169657
H. +49 174 9634428

info@cvijanovic-immobilien.de

Kenia Traumreise 2027



mit FLY & HELP zum Konzert
„Stars unter Afrikas Sternen“



p. P. ab

1.699 €

im DZ vom 16.02.-24.02.2027
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frank-
furt inkl. Flug, Halbpension-Plus
und Konzert

Buchungscode:
NB27

Begleiten Sie uns an den Bamburi Beach nahe Mombasa /Kenia! Die Severin Sea Lodge ist eine Oase der Entspannung inmitten eines Palmengartens am Indischen Ozean. Die Hafenstadt Mombasa ist nur zwölf Kilometer von der Hotelanlage entfernt. Erleben Sie optional die atemberaubende und vielfältige Tierwelt Afrikas bei einer Safariverlängerung. Der musikalische Höhepunkt ist das Konzert unter Palmen „STARS UNTER AFRIKAS STERNEN“ zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers: Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher und Matze Knop.

www.schlagernacht-kenia.de

Besuch einer FLY & HELP Schule buchbar.
Preis p.P.: 89 € (inkl. 50 € Extra-Spende an die Schule!)

»Stars unter Afrikas Sternen«



Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher und Comedian Matze Knop

Ihre Event-Highlights vor Ort

- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«

Ausführlicher Reiseverlauf!



INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Mombasa in der Economy Class
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen im klimatisierten Reise- oder Minibus
- 7 Übern. im 4* Hotel Severin Sea Lodge
- Halbpension-Plus (Frühstück, Snack, Abendessen)
- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung« mit Reiner Meutsch
- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- 50 € Spende sind im Reisepreis inkludiert und kommen automatisch der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute

Buchungsmöglichkeiten für 2027 als
Grundreise¹ o. mit Kurzsafar²,
Badeverlängerung³ o. Langsafar⁴:

- 16.2. – 24.2. (9-tägig, 7 Nächte)¹ ab 1.699 € p. P.
- 19.2. – 1.3. (11-tägig, 9 Nächte)² ab 2.469 € p. P.
- 14.2. – 1.3. (16-tägig, 14 Nächte)³ ab 2.199 € p. P.
- 19.2. – 6.3. (16-tägig, 14 Nächte)⁴ ab 3.899 € p. P.



E-Mail: reisen@fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel,
eine Marke der Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548



Haute Couture am Strand: Auf dem Museums-Catwalk reihen sich die Highlights der Bademode.

Foto: Florian Busch/Bad Rappenau

FREIZEIT

Der Stoff, aus dem der Sommer ist: Im BikiniARTmuseum Bad Rappenau

Gleich bei Bad Rappenau beginnt das Meer ... nicht ganz vielleicht, aber fast. Das Bad trägt die Kurstadt ja dank Solequellen im Namen, Bäderkultur hat hier lange Tradition. Und etwas entfernt vom Kurpark wird einem besonderen Badebekleidungsstück gehuldigt: dem Bikini.

Eher unscheinbar kurz vor der Auffahrt auf die A6 gelegen, als Teil eines Autohof-Komplexes, findet sich mit dem BikiniARTmuseum, kurz BAM, ein weltweit wirklich einzigartiges Museum.

Eröffnung am Tag des Bikinis

Am 5. Juli 2020, dem internationalen Tag des Bikinis, öffnete das BAM seine Pforten, genau an dem Datum, an dem ein französischer Maschinenbauingenieur 74 Jahre zuvor in Paris seine bahnbrechende Kreation erstmals vorgestellt hatte. Tragen musste sie damals übrigens eine Nackttänzerin, denn „echten“ Mannequins erschien die Kreation damals als zu gewagt.

Bombenidee

Louis Réard, so der Name des Vaters des weltberühmten Zweiteilers, hatte bei der Vorstellung sei-

ner Schöpfung kurz nach den Atombombentests der US-Armee 1946 gemeint, seine Erfindung werde einmal „einschlagen wie eine Bombe“. Weshalb er seine Kreation auf den Namen des Versuchs-Atolls im Pazifik taufte. Auch wenn der Vergleich vielleicht etwas geschmacklos war – mit seiner Aussage sollte Réard schließlich recht behalten: Der Siegeszug des Bikinis war nicht mehr zu stoppen.

Originale

In Bad Rappenau findet sich heute die größte Sammlung von Réards Schöpfungen: Ganze 13 von 17 Original-Bikinis werden hier liebevoll inszeniert in den rekonstruierten Badekabinen des Molitor-Schwimmbades präsentiert. Dort, wo damals die Präsentation des ersten Bikini-Modells stattfand, kann man heute also, flankiert von Kunstwerken von Comic- und Street-Art-Größen, auf Zeitreise gehen.

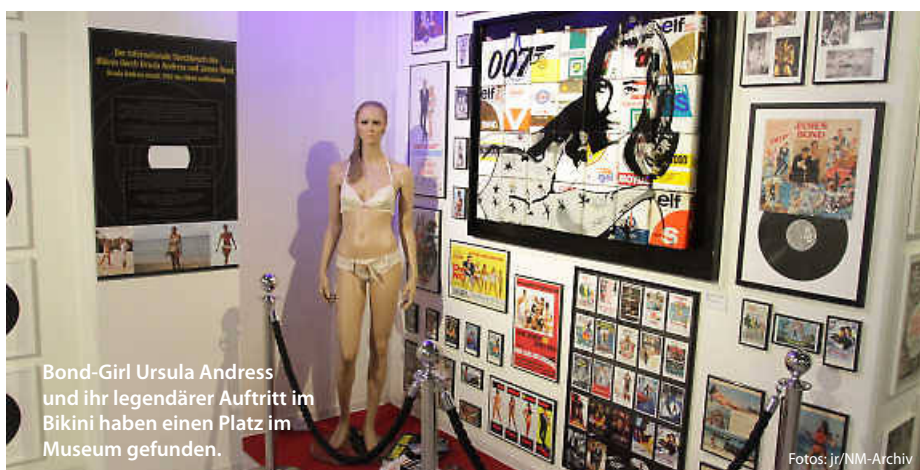
„Es gibt weniger Modestücke, die so wichtig sind wie der Bikini“, meint Museumsleiter Marco Preißer. Ihn fasziniert besonders die soziokulturelle Sprengkraft des Bikinis und seine Bedeutung nicht nur für die Mode.

Promi-Faktor und Kult-Objekte

Daneben glänzt die Sammlung mit Promi-Faktor. Der schwarze Samt- und Spitzenbadeanzug von Filmlegende Marilyn Monroe ist neben Haute Couture aus dem Hause Chanel oder Dior zu finden, dazu der knallrote Kult-Badeanzug, in dem Pamela Anderson in den 1990ern in der Serie „Baywatch“ reihenweise Jungs den Kopf verdrehte. Wo er zu finden ist, ist auch klar: Neben der roten Badehose von Pams Serien-Kollege David Hasselhoff. Und seit 2025 ist ein weiteres Kult-Objekt der Filmgeschichte in Bad Rappenau zu Hause: Der legendäre Bügel-BH von Carrie Fisher alias Prinzessin Leia im Star-Wars-Film „Die Rückkehr der Jedi-Ritter“. So leicht und luftig und doch 162.000 Euro schwer.

Gute-Laune-Ort

„Unser Museum ist ein Gute-Laune-Ort“, erklärt Marco Preißer. „Mit Bademode verbindet einfach niemand etwas Schlechtes.“ Im Gegenteil: Oma kommt ins Schwärmen vom ersten Rimini-Urlaub und die Kids greifen zur Ukulele, um dem Bikini musikalisch zu huldigen, oder zum Handy für ein Selfie. Die sind nämlich ausdrücklich erlaubt. (jr)



Bond-Girl Ursula Andress und ihr legendärer Auftritt im Bikini haben einen Platz im Museum gefunden.

Fotos: jr/NM-Archiv



Wie das BikiniARTmuseum nach Bad Rappenau kam, was die Stadt mit Bademode zu tun hat und was es im Museum sonst noch alles zu entdecken gibt, lesen Sie unter diesem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/bikini26>

GESCHÄFTSANZEIGEN

Malerbetrieb Wunsch

Ausführung sämtlicher
Maler- und Tapezierarbeiten,
Gerüstbau, Fassadenanstrich, Bodenbelagsarbeiten
Wärmedämm-Verbundsysteme

**Armin Wunsch**

Eugen-Holtzmann-Str. 17 • Weisenbach

☎ 07224 655735 • Fax 07224 655736

AUTOANKAUF

WIR KAUFEN IHR AUTO!

ALLE MARKEN & MODELLE
 AUCH MIT MÄNGELN ODER UNFALL
 HOHE KM KEIN PROBLEM
 SOFORT BARGELD

☎ **017628446142** **JETZT ANRUFEN!**
WIR FREUEN UNS AUF IHR ANGEBOT!

**ROHRREINIGUNG ECKARDT**

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

✓ Rohrreinigung ✓ Kanal-TV/Untersuchung

✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben



Ihr Ansprechpartner für die
Region Rastatt & Baden-Baden:

☎ **0171 - 386 22 58**

Rohrreinigung Eckardt - Salzstraße 31, 74076 Heilbronn - www.rohrreinigung-eckardt.de

**NUSSBAUM
AUF WHATSAPP**

Die wichtigsten Meldungen aus Baden-Württemberg-
kurz kompakt und direkt aufs Handy.



**GLOCKE
AKTIVIEREN**

**JETZT
KANAL
FOLGEN**

go.nussbaum.de/whatsapp-kanal

NICHTS GEGEN PAPIER.

ABER SPAREN GEHT MIT IHREM ABO AUCH DIGITAL.

**COUPON-VORTEILE
ENTDECKEN UND SPAREN**



[go.nussbaum.de/
sparvorteile-entdecken](https://go.nussbaum.de/sparvorteile-entdecken)

